

Stockheimer INFOBLATT

mit aktuellen
Bekanntmachungen
und Terminen



APRIL 2025 – Heft 320

für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim
mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

Senioren feierten „An der Nordseeküste“

Stockheim – Ein stimmungsvolles Programm mit vielen Einlagen und toller Musik begeisterten die Senioren beim Stockheimer Seniorenfasching. Pünktlich um halb Drei eröffnete das Seniorenteam um Maria Berberich das tolle Treiben. Rainer Lohr spielte zum Einzug „Schau hie, da liegt da toter Fisch im Wasser“. Maria Berberich eröffnete das Seniorentreffen, im Rahmen der Stockheimer Seniorengemeinschaft SAGS und begrüßte besonders die Ehrengäste Bürgermeister Daniel Weißerth, Pater Helmut Haagen, Diakon Wolfgang Fehn, Joachim Beez und das Seniorenteam aus Glosberg mit den zahlreichen Gästen. Zu einer Choreographie von Brunni Renk tanzten das Seniorenteam „An der Nordseeküste“ und nahmen die Senioren mit auf ihre Reise. Begeistert sangen die Senioren schon jetzt mit. Von Stimmungstouren unterbrochen begann nun der Reigen der Einlagen. Bürgermeister Daniel Weißerth ging das erste Mal in die Bütt. Er erzählte, dass er es gar nicht so leicht hat im Rathaus. Die vielen Kaffeepausen sind anstrengend. Er



Senioren aus den Pfarreien Stockheim und Glosberg füllten das Stockheimer Pfarrheim.

berichtete, dass die Senioren ein weites Feld seiner Anstrengungen sind. Die SAGS trifft sich regelmäßig, eine Rikscha wurde angeschafft und mit der Rentei ein neues Kultur- und Begegnungszentrum geschaffen. Und er zollte allen Büttensprechern ein großes Lob und sah erstmals, welche Arbeit dahintersteckt. Burgl Förster, die Bremserin vom Neukenrother Faschingsgesellschaft führte durchs Programm. Dann gingen Irene Herold und Heidi Roth als Richter und Angeklagte auf die Bühne. Der

Uhrendieb machte es dem Richter nicht leicht. Als dann Pater Helmut Haagen als Weinkönigin auftrat, war der nächste Höhepunkt erreicht. Alle Gemeinden verglich er mit einem Wein und zeigte seine eigene Gefährdung durch diesen Tropfen. Da aber die Weine des Frankenwaldes eigentlich alle ungenießbar waren, kürte er sich selbst zum Bierkönigin. Die Minigarde aus Haig, verstärkt durch 2 mittlere Gardemitgliedern erfreuten nun die Senioren. Auch

ihre Eltern waren von ihrem Auftritt begeistert. Danach kamen Waltraud und Mariechen (Bruni Renk und Maria Berberich) auf die Bühne. Mit Lachsalmen erfreuten sie den bis auf den letzten Platz gefüllten Saal. Joachim Beez, von der Neukenrother Zechgemeinschaft, führte mit bekannten Liedern aus seiner Jugendzeit auch die Senioren 50 Jahre zurück. Das Publikum zeigte sich textsicher und konnte viele Lieder weitersingen. Rainer Lohr spielte immer wieder Schunkellieder und die Senioren machten fleißig mit. Mit dem Wolfgang „Nölla“ Baumann kam der letzte Kracher auf die Bühne. Er ließ sich von einer wahren Begebenheit inspirieren. Seine „Schulter-OP“ wurde nicht von einer KI-künstlichen Intelligenz verfasst, sondern durch eine UI, einer „Unsinns-Intelligenz“. Mit seinem „Närrischen Patienten“ strengte Wolfgang Johann aus Nöllendorf nochmals die Lachmuskeln aller an. Nach dem Abendessen lud Rainer Lohr noch zum beschwingtem Tanz ein und ein 3 ½ stündiges Programm konnte einen feinen Abschluss nehmen. Herzlichen Dank an alle, die sich für die Einlagen ins Zeug legten und an die Seniorenleitung von Glosberg, die an diesem Nachmittag für das leibliche Wohl in der Küche sorgten. Auch einen besonderen Dank an die Bäckerei Nickol, die die Faschingskräpfen spendierte.

Text und Bild: Wolfgang Fehn

Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten	Seite 2
Termine – Veranstaltungen und Aktionen	Seite 3
Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst	Seite 4
Rathaus-Info/Termine	ab Seite 6
150 Jahre FF Stockheim	ab Seite 14
Ostern	Seite 21
Kommunion/Konfirmation	ab Seite 22

MERKZETTEL

WELCHE TONNE KOMMT?
Fr., 28. März: **gelb**
Fr., 04. April: **grau**
Fr., 11. April: **grün**
Do., 17. April: **grau**
Sa., 26. April: **gelb**

ohne Gewähr - gilt nicht für Glosberg



Geschirrspüler S155HAX24E

- 13 Maßgedecke
- 6 Programme: Eco 50 °C, Auto 45-65 °C, Chef 70 °C, Classic 60 °C, Glas 40 °C, Favorit
- 4 Sonderfunktionen: Fernstart, Extra Shine, Power Zone, Extra Speed
- EasyClean
- EfficientSilentDrive

- Home Connect-fähig über WLAN
- Aqua Stop: eine Neff Garantie bei Wasserschäden – ein Geräteleben lang*

* Garantiebedingungen finden Sie unter <https://www.neff-home.com/de/service/neff-garantien/herstellergarantie>

699,-



Lieferung
ohne
Möbelmontage



SP:Elektro-Schmidt

Inh. Bernd Schmidt

TV · VIDEO · SAT · HIFI · TELEFON
96342 Stockheim-Haig · Waldstraße 1
Tel. 09261 2926 · Handy 0171 7307233
elektroschmidtshop@t-online.de

Gottesdienste und Gruppen der Kath. Pfarreien in der Großgemeinde Stockheim

Gottesdienste

Donnerstag, 27.03.25	18.30 Uhr	Hl. Messe in Reitsch, davor Rosenkranz
	20.00 Uhr	Alltagsexerzitien in Burggrub
Freitag, 28.03.25	18.30 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth, davor Rosenkranz
Samstag, 29.03.25	17.45 Uhr	Hl. Messe in Haig
	19.00 Uhr	Hl. Messe in Reitsch
Sonntag, 30.03.25	08.45 Uhr	Hl. Messe in Haßlach
	08.45 Uhr	WGD in Stockheim
	10.15 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth
Mittwoch, 02.04.25	18.30 Uhr	Hl. Messe in Stockheim, davor Rosenkranz
	18.30 Uhr	Hl. Messe in Haig
Donnerstag, 03.04.	18.00 Uhr	Kreuzweg in Haßlach
	18.30 Uhr	Hl. Messe in Haßlach
	20.00 Uhr	Alltagsexerzitien in Burggrub
Freitag, 04.04.25	19.00 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth, davor Kreuzweg
Samstag, 05.04.25	14.00 Uhr	Tauffeier
	17.45 Uhr	Hl. Messe in Haig
	18.45 Uhr	Hl. Messe in Reitsch mit Kinderkirche
Sonntag, 06.04.25	08.45 Uhr	WGD in Stockheim
	08.45 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth
	10.15 Uhr	Hl. Messe in Haßlach
	16.00 Uhr	MISEROR-Konzert in Haßlach - Spirit voices
	17.00 Uhr	Kreuzweg der KAB in Haig
Mittwoch, 09.04.25	18.30 Uhr	Kreuzweg in Haig
Donnerstag, 10.04.	19.00 Uhr	Hl. Messe in Reitsch, davor Rosenkranz
	20.00 Uhr	Alltagsexerzitien in Burggrub
Freitag, 11.04.25	18.30 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth, davor Kreuzweg
Samstag, 12.04.25	17.30 Uhr	Hl. Messe in Haig, davor Palmweihe im Schloßgarten
	19.00 Uhr	Hl. Messe in Haßlach
Sonntag, 13.04.25	08.30 Uhr	Palmweihe in Neukenroth-alte Schule, anschl. Hl. Messe
	08.45 Uhr	WGD in Reitsch mit Palmweihe
	09.45 Uhr	Palmweihe in Stockheim- Dorfplatz, anschl. WGD
	17.00 Uhr	Kreuzweg in Neukenroth, mit Spirit voices Teil 2
	18.30 Uhr	Kreuzweg in Haig
Donnerstag, 17.04.	17.30 Uhr	Hl. Messe in Stockheim, anschl. Betstunde
	19.00 Uhr	Hl. Messe in Stockheim, anschl. Betstunde
Karfreitag, 18.04.	09.00 Uhr	Kreuzweg in Haßlach
	09.00 Uhr	Kreuzweg in Reitsch
	09.00 Uhr	Kreuzweg in Stockheim
	10.00 Uhr	Kreuzweg in Haig
	10.00 Uhr	Kreuzweg in Neukenroth
	10.00 Uhr	Kinder-Kreuzweg in Stockheim
	14.30 Uhr	Karfreitagsliturgie in Stockheim
	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie in Neukenroth
	18.30 Uhr	Andacht Sieben Worte in Haig
	19.00 Uhr	Andacht Sieben Worte in Neukenroth
	19.00 Uhr	Andacht Sieben Worte in Reitsch
Samstag, 19.04.25	20.00 Uhr	Osternachtfeier in Haig
	20.00 Uhr	Osternachtfeier in Neukenroth mit Taufe
Sonntag, 20.04.25	05.30 Uhr	Auferstehungsfeier mit Speisenweihe in Haßlach, anschl. Osterfrühstück
	06.00 Uhr	Auferstehungsfeier mit Speisenweihe in Stockheim, anschl. Osterfrühstück
	08.00 Uhr	Auferstehungsfeier in Reitsch
	10.15 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth
	15.30 Uhr	Tauffeier in Reitsch
Montag, 21.04.25	08.45 Uhr	Hl. Messe in Haig
	08.45 Uhr	Hl. Messe in Stockheim
Freitag, 25.04.25	18.30 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth, davor Rosenkranz
Samstag, 29.04.25	05.00 Uhr	Wallfahrersegen in Stockheim
	10.00 Uhr	Taufe in Neukenroth
	13.30 Uhr	Taufe in Haig
	16.15 Uhr	Wallfahrer-GD in Vierzehnheiligen
	17.45 Uhr	Hl. Messe in Reitsch
	17.45 Uhr	Hl. Messe in Stockheim
	19.00 Uhr	Hl. Messe in Haßlach
Sonntag, 27.04.25	08.45 Uhr	Hl. Messe in Haig
	10.15 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth
Dienstag, 29.04.25	16.00 Uhr	Hl. Messe im Pflegeheim Stockheim

SAGS – Senioren-Arbeits-Gemeinschaft Stockheim

Seniorentreff - Tanzen im Sitzen im Pfarrheim Stockheim

Wolfgang Fehn lädt zu einer Stunde Tanzen im Sitzen ins Stockheimer Pfarrheim ein: 07. April 25 um 18.00 Uhr; Einladung an Alle!

Ökum. Seniorenclub St. Wolfgang Stockheim

Seniorenfahrt zu den Osterbrunnen der Fränkischen Schweiz z.B. Bieberbach, der größten Osterbrunnen der Welt, am 23. April.25: Abfahrt an den bekannten Haltestellen um 12.00 Uhr. Buskosten: 15.00 €; Anmeldung an Maria Berberich; 09265 1269

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

1. Gottesdienste

Sonntag, 30.03.	13.30 Uhr	Kreuzweg
Sonntag, 06.04.	10.00 Uhr	Konfirmation in Burggrub
Sonntag, 13.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
Donnerstag, 17.04.	18.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub mit Beichte und AM
	19.30 Uhr	Gottesdienst in Stockheim mit Beichte und AM
Freitag, 18.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
	14.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
Sonntag, 20.04.	05.00 Uhr	Osternacht in Burggrub
	06.30 Uhr	Osterfrühstück in Burggrub
	08.00 Uhr	Auferstehungsfeier Friedhof Burggrub
	09.00 Uhr	Osterfrühstück Stockheim
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Stockheim mit AM
Montag, 21.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Gundelsdorf
Samstag, 26.04.	18.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub

2. Gruppen und Kreise Frauenkreis Burggrub

Dienstag, 15.04.2025	19.00 Uhr	Gebet zur Karwoche in der St. Laurentiuskirche in Burggrub
Dienstag, 06.05.2025	19.30 Uhr	Wir trommeln mit Frau Sonja Hanna

Weitere Informationen unter: www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

Gedenkwallfahrt nach Vierzehnheiligen am 26. April 2025



Stockheim - Zum Gedenken an die wundersame Errettung von 12 verschütteten Bergleuten im Jahr 1879 in der Grube Maxschacht veranstaltet die Pfarrgemeinde Stockheim und der Förderverein Bergbaugeschichte eine Wallfahrt nach Vierzehnheiligen.

Am 26. April 2025 um 5.00 Uhr spendet Diakon Wolfgang Fehn den Wallfahrersegen in der Pfarrkirche St. Wolfgang. Als Wallfahrtsführer hat sich Rainer Detsch zur Verfügung bereitgestellt. Das Wallfahrteramt in der Basilika Vierzehnheiligen findet um 16.15 Uhr mit der Pilgergruppe aus Weissbrunn statt. Es sollen auch einige Uniformträger teilnehmen, um das Bild abzurufen.

Auch ein Bus für Gottesdienstbesucher wird für den Wallfahrtstag zur Verfügung gestellt. Er fährt in Stockheim um 14.15 Uhr an den Bushaltestellen Dorfplatz, Bahnhof und Tankstelle ab. Für die Busfahrt ist eine Anmeldung unbedingt notwendig.

Anmeldemöglichkeiten sind: Rainer Detsch per E-Mail (rainer.detsch@t-online.de) oder 0151146132138 oder an Wolfgang Fehn (015201733321) möglich. Rückfahrt wird nach einer Einkehr im Gasthaus Trunk ca. 19.30 Uhr ermöglicht.

Mietwagen
NICKOL 
 Inh. Helga Nickol-Löffler
 Jakobsberg 6, 96332 PRESSIG

- Personenbeförderungen
- Krankenfahrten – Dialyse, Bestrahlung, alle Kassen
 - Kurierfahrten
 - Flughafentransfer
- NEU: Rollstuhlbeförderung

Tel. 09265/914814
 Fax 09265/914858
 Mobil 0171/9969333
 mietwagen.nickol@t-online.de

Charisma Gesundheitszentrum GmbH



- Physiotherapie
- Med. Fitness
- Ambulante Reha
- Reha-Nachsorge-Programme

Tel. 09261 965024
 Am Zinshof 3
 96317 Kronach-Knellendorf
 www.charisma-physiotherapie.de

setale
 WERBUNG | DESIGN

www.setale-werbung.de

Kaiserhöfer
 TRADITIONSBIER

Volkstrachtenverein Neukenroth
 Zecher-Halle Neukenroth

STARKBIERFEST
 Sa., 29. März – Einlass 20 Uhr
 Party-Power mit der
NEUFANGER BLASMUSIK

SPRUCH DES MONATS

„Lächle und die Welt verändert sich.“
 Buddha

Nehmen Sie sich
ZEIT
 für Ihre Trauer –
 wir kümmern
 uns um
ALLES!

IHR
 PARTNER
 IN DER
 REGION



KRASSE
 BESTATTUNGEN

Kronach
 Neuglosberg 34
 Tel. 09261 91611

EIGENE TRAUERHALLE

Stockheimer
 INFOBLATT

TERMINE

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

APRIL 2025

Ortsteil Stockheim:

30.03. **VdK** - 15 Uhr, JHV, Gastwirtschaft „Alte Zeche“, Einladung ergeht an alle Mitglieder!

04.+05.04. **Theaterfreunde** - 19.30 Uhr, Theater, Pfarrheim

06.04. **Theaterfreunde** - 18 Uhr, Theater, Pfarrheim

11.+12.04. **Theaterfreunde** - 19.30 Uhr, Theater, Pfarrheim

13.04. **Theaterfreunde** - 18 Uhr, Theater, Pfarrheim

26.04. **Pfarrgemeinde/Förderverein Bergbaugeschichte** - 05.00 Uhr, Gedenkwallfahrt nach Vierzehnheiligen

27.04. **TSV** - 13 Uhr, Triathlon (Tennis, Beachvolleyball und Boccia), Tennisgelände

Ortsteil Neukenroth:

30.03. **VdK** - 15 Uhr, JHV, Gastwirtschaft „Alte Zeche“, Einladung ergeht an alle Mitglieder!

29.03. **Volkstrachtenverein** - Starkbierfest mit der Neufanger Blasmusik, Einlass: 20 Uhr, Zecher-Halle

01.04. **OGV** - 18 Uhr, JHV, Fillweber

06.04. **KTZV** - Bezirksversammlung, Zecher-Halle

25.04. **TSV** - 18.30 Uhr, JHV, Sportheim

26.04. **Theaterverein** - 120 Jahre Theaterverein Frohsinn - intern, Fillweber

Ortsteil Reitsch:

07.-27.04. **SKB** - Vereinevergleichsschießen: Wertungsschießen aller Reitscher Vereine und Gruppierungen, Halle Porzelt

12.04. **SV** - 18.30 Uhr, Griechischer Abend, Sportheim

21.04. **SV** - 10.30 Uhr, Ostereiersuche, Sportgelände

30.04. **Vereine** - 19.30 Uhr, Treffen der Vereinsvorstände, FFW-Haus

Ortsteil Burggrub:

29.03. **SV** - Saufeier

30.03. **Kirche** - Kreuzweg

06.04. **Kirche** - Konfirmation

09.04. **Vereine** - Vereinsvorständesitzung, Räuberstüberl

26.04. **WFC** - JHV

Ortsteil Haßlach:

18.04. **Angelverein** - Forelle im Bierteig, Haßlacher Weiher

**Anmeldungen
 für den Kath. Kindergarten
 St. Wolfgang Stockheim**

Für die Zeit ab September 2025 bis August 2026

Angemeldet werden können:

- Kinder ab einem Jahr für die Krippe und
- Kinder von 3 bis 6 Jahren für den Kindergarten

Bereits vorangemeldete Kinder müssen bitte bestätigt werden!

Ganz im Sinne der Inklusion freuen wir uns darauf, jedes Kind mit seinen individuellen Stärken, Schwächen und Bedürfnissen bei uns willkommen zu heißen.

Für Informationen steht Ihnen das Kiga-Personal jederzeit zur Verfügung!

Bitte melden Sie sich unter Tel. 09265-1636 und vereinbaren Sie einen Termin!

IM MEDIZINISCHEN NOTFALL



NOTRUF

112
kostenfrei

bei lebensbedrohlichen Fällen

z.B. starke Brustschmerzen, Herzbeschwerden, schwere Verletzungen



ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTS-DIENST

116 117
kostenfrei

wenn die Praxis zu ist und die Behandlung nicht bis zum nächsten Tag warten kann

z.B. anhalt. Brechdurchfall, Fieber oder akute Bauchschmerzen



APOTHEKEN-NOTDIENST

0800 00 22 8 33**
22 8 33*

** Festnetz kostenfrei
* Mobil max. 69 Cent/Min

bei leichteren Erkrankungen, die man gut selber therapieren kann

z.B. leichte Schmerzen, Allergien, grippale Infekte, Sportverletzungen, Hauterkrankungen

Online-Apotheken-Notdienstfinder: www.lak-bayern.notdienst-portal.de

Alle Angaben ohne Gewähr.



SONNEN-APOTHEKE

Apotheker Klaus Wilhelm e.K.

Kronacher Str. 10 • 96342 Stockheim
Tel.: 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280

e-mail: sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de
www.sonnenapotheke-stockheim.de

www.heiraten-landkreis-kronach.de



im Landkreis Kronach

Online-Hochzeitsratgeber

FOTOSTUDIO

setalephoto
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146

Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de

Impressum:

Herausgeber:

Setale | Werbung | Fotografie

Auflage: ca. 2.650

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Großgemeinde Stockheim + Glosberg

Annahmeschluss für Mai:

16. April 2025

Erscheinung:

30. April 2025

Redaktion, Gestaltung,

Anzeigenleitung, Realisation:

Setale | Werbung | Fotografie, Lorenz

Setale, Badstraße 29, 96332 Pressig-

Rothenkirchen, Telefon 09265 7146,

Fax 09265 913627, Mail infoblatt@setale-werbung.de

setale-werbung.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil (Rathaus-Info):

Gemeinde Stockheim

Für redaktionelle Beiträge zeichnet jeweils der Verfasser verantwortlich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, daher bei Einsendungen bitte auf Rechtschreibung achten, Namen und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und welcher Artikel veröffentlicht werden. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine, Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine Gewähr!

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse, kann kein Schadensersatz gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Herausgeber behält sich vor, Anzeigen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Zahnärztlicher NOTDIENST

www.notdienst-zahn.de

29.03.2025 Dr. med. dent. Andreas Volkmar, Lauensteiner Str. 36a,
30.03.2025 96337 Ludwigsstadt, 09263 / 1616

05.04.2025 Dr. Henry Weissbach, Joh.-Nik.-Zitter-Str. 12,
06.04.2025 96317 Kronach, 09261 / 91676

12.04.2025 Rüdiger Zwiehoff, Hirtenwiesen 2, 96364 Marktrodach
13.04.2025 09261 / 92434

18.04.2025 Dr. med. Anne Attrodt, Rodacher Str. 2a,
96317 Kronach, 09261 / 9654297

19.04.2025 Dr. Viktor Barausch, Rosenau 2, 96317 Kronach
20.04.2025 09261 / 627890

21.04.2025 Dr. Hans-Joachim Barnickel, Joh.-Nik.-Zitter-Str. 22,
96317 Kronach, 09261 / 4178

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 – 12 Uhr und von 18 – 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich – Alle Angaben ohne Gewähr!

Kfz.-Wünsch

Meisterbetrieb – Auto-Reparatur

Tel. 09261-93689

96342 Stockheim-Burggrub – Sonneberger Str. 29

TÜV / AU im Hause am

Mo., 31.03. TÜV

Di., 08.04. DEKRA

Mo., 14.04. TÜV

Di., 22.04. DEKRA

Mo., 28.04. TÜV

Auch im Haus:

AUK für Krafträder

**April-Aktion:
Sommerreifen
ab 35 €**

Ende einer Epoche – Die „Concordia“ radelt in den Ruhestand



Am Neukenrother Dorfplatz trafen sich die Radsportfans stets zu ihren beliebten Radtouren. Das Bild stammt aus der Anfangszeit des Vorsitzenden Martin Zehnter (3. v. l.), der keinen Nachfolger fand, was letztendlich zur Auflösung des Vereins führte.

Neukenroth – Der 100 Jahre alte Radfahrverein „Concordia“ (RVC) Neukenroth ist Geschichte. Die Vorstandschaft hat sich nach eingehender Beratung dazu entschlossen, den Verein zum Jahresende 2024 aufzulösen. „Nach dem Wiederaufblühen des Vereinslebens und vielen gemeinsamen Radtouren ist das Interesse in den letzten Jahren stark zurückgegangen und zum Erliegen gekommen“, bilanziert Vorsitzender Martin Zehnter in einem Rundbrief an die rund 60 Mitglieder der „Concordia“. Trotz intensiver Bemühungen sei es nicht gelungen, unter neuer Verantwortung eine

Kehrtwende einzuleiten und dem Vereinszweck, Radtouren in der Gemeinschaft durchzuführen, gerecht zu werden. Gegründet im Juni 1924 hat der Verein eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Nachdem das Vereinsleben in den 60er Jahren des vorigen Jahrhunderts schon mal zum Stillstand kam, erlebte der Radfahrverein 1982 unter Vorsitz von Wolfgang Richter eine neue Blütezeit mit wöchentlichen Treffen zu entspannten Ausfahrten in der näheren Umgebung, wobei die Geselligkeit im Vordergrund stand. 1995 übernahm Inge Lang die Vereinsführung, aber bedingt durch

die Altersstruktur der Mitglieder waren die Aktivitäten stark rückläufig. In ihrer Not wandte sie sich an den passionierten Neukenrother Radsportler Martin Zehnter, der schließlich 2008 das Ruder übernahm und mit neuen Angeboten erfolgreich das Interesse einer jüngeren Zielgruppe weckte. Über 50 von ihm hervorragend vorbereitete Mountainbike- und Rennradtouren im Frankenwald und Thüringerwald stießen in den folgenden Jahren auf große Resonanz, ebenso die Workshops zur Radinstandhaltung sowie jährliche Bilderabende im Vereinslokal Eidloth zu den absolvierten Touren. Auch bei Radmarathons von Franken bis zu den Dolomiten war der RVC vertreten. Ab 2011 konnten die radsportbegeisterten Neukenrother sogar in einheitlichen Trikots vorfahren, die mit Unterstützung heimischer Werbepartner angeschafft wurden. Die Radtrikots erfreuten sich großer Beliebtheit und die Mitglieder waren sehr stolz auf diese Errungenschaft. Einen Höhepunkt der jüngeren Vereinsgeschichte stellte die strapaziöse Tour am Tag der deutschen Einheit 2011 über Sonneberg und die alte Handelsstraße hoch zum Fellberg (842 m) im Skigebiet Silbersattel bei Steinach dar. Überhaupt hatten die Touren am Einheitstag unter dem Ti-

tel „Grenzerfahrten“ immer einen besonderen Charakter. Ansonsten boten die reizvollen Ausfahrten wie beispielsweise zum Altvaterturm bei Lehesten, zur Leibis-Talsperre in Thüringen und zur Radspitze neben schönen Ausblicken stets auch anspruchsvolle Anstiege. Bei aller Anstrengung kam aber auch die obligatorische gemütliche Einkehr selten zu kurz. Vor knapp zehn Jahren musste der Vorsitzende dann gesundheitsbedingt kürzertreten, so dass der Radfahrverein erneut eine Durststrecke zu verkraften hatte, an der er schließlich zerbrach. Das verbliebene Vermögen von 2500 € kommt satzungsgemäß gemeinnützigen Zwecken zugute und geht breitgefächert an Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind. So freuen sich der Caritas Sozialladen, der Verein „Humanitäre Hilfe für Menschen in Not“ von Tom Sauer, der Verein „Keine Gewalt gegen Frauen“, der Neukenrother Kindergarten sowie die Sternsingeraktion über eine stattliche Spende. Die Standarte der „Concordia“ aus dem Jahr 1931 wird ihre neue Heimat im musealen Raum des Volkstrachtenvereins „Zechgemeinschaft“ finden und nachfolgende Generationen an die Radsportbegeisterung in Neukenroth erinnern.

Text und Bild: Jürgen WeiBerth

Stockheimer INFOBLATT

auch unterwegs
oder im Urlaub lesen:
www.stockheim-online.de

Annahmeschluss
Mai-Ausgabe:
16.04.2025
Erscheinung:
30.04.2025

Stockheimer INFOBLATT

Sternenkinder Stockheim & Umgebung

Die Gruppe Sternenkinder Stockheim & Umgebung bietet Eltern, die ihr Kind während der Schwangerschaft oder nach Geburt verloren haben, einen geschützten Raum für Austausch, Trost und Gemeinschaft.

Erinnerungen können geteilt und Gleichgesinnte gefunden werden.

Alles steht unter dem Motto:

Alles kann, nichts muss

Die Treffen finden an jeden ersten Montag im Monat statt.

Ort: Rentei Stockheim, Bergwerksstraße 49



Verfasser: Julian Dietrich

Gemeinderatssitzung vom 11.03.2025

Vorlage der Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnungslegung 2024 erfolgte am 05.02.2025. Gemäß Art. 102 Abs. 2 Gemeindeordnung (GO) ist die Jahresrechnung innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen und dem Gemeinderat vorzulegen. Als nächster Schritt hat eine örtliche Rechnungsprüfung zu erfolgen, vgl. Art. 102 Abs. 3 Satz 1 GO.

Kämmerin Eva Schießwohl informierte, dass bei der Gewerbesteuer 480.000 €, bei der Einkommensteuerbeteiligung 180.000 € und bei den Abwassergebühren 100.000 € Mehreinnahmen erzielt wurden.

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung		Beträge in EUR		
Kunde: 1				
Haushaltsjahr: 2024				Datum: 05.02.2025
	Verwaltungshaushalt (VwH)	Vermögenshaushalt (VwM)	Gesamthaushalt	
Soll-Einnahmen	10.913.059,51	4.652.739,23	15.565.798,74	
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	791.500,00	791.500,00	
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	764.827,91	764.827,91	
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	25.183,91	0,00	25.183,91	
bereinigte Soll-Einnahmen	10.887.875,60	4.679.411,32	15.567.286,92	
Soll-Ausgaben	10.813.308,97	3.027.156,86	13.840.465,83	
darin enthalten				
Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.632.209,76	-	1.632.209,76	
Überschuss gem. § 79 Abs. 3 Satz 2 KommV		1.167.424,25	1.167.424,25	
+ neue Haushaltsausgabereste	77.600,00	1.697.600,00	1.775.200,00	
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	3.033,37	45.345,54	48.378,91	
./. Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00	
bereinigte Sollausgaben	10.887.875,60	4.679.411,32	15.567.286,92	
etwaiger Unterschied				
bereinigte Soll-Einnahmen				
./. bereinigte Sollausgaben (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00	

Neufassung der „Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen“ und „Friedhofsgebührensatzung“

Aufgrund der Einführung einer Gedenktafel für Urnenbeisetzungen als neue Bestattungsart auf dem Friedhof Burggrub, welche dem Gemeinderat schon vorgestellt wurde, sowie dem Anlegen eines Sternenkinderfeldes in Stockheim, ist es nötig, die aktuelle Friedhofsatzung entsprechend zu ergänzen und zu überarbeiten. In einer kurzen Ausführung ging Geschäftsleiter Rainer Förtsch auf die durch von Julia Wilczek gemachten Änderungen in beiden Satzungen ein. Die Änderungen betreffen nicht nur die beiden neuen Grabarten, sondern auch Anpassungen, welche sich sachbedingt ergeben haben.

Zukünftig bedarf es nach § 4 Abs. 2 nicht mehr der besonderen Erlaubnis der Gemeinde, Bürger, die nicht die Merkmale des Abs. 1 erfüllen, um in den gemeindlichen Friedhöfen beigesetzt zu werden („Auswärtige“). Die Bestatter melden ganz normal die Bestattung von „außerhalb“ mit dem herkömmlichen Anmeldebogen für eine Bestattung, bei der Friedhofsverwaltung an, welche diese schriftlich genehmigt. Aufgrund der zahlreichen Grabaufgaben in den letzten Jahren und den vielen freien Flächen auf den Friedhöfen, so-

wie dem Aspekt Einnahmen stellt dies auf zweierlei Hinsicht kein Problem mehr dar.

Eine Verlängerung des Grabrechts ist erst nach Ablauf des Grabrechts möglich und nicht vorher. Eine Umgehung von möglichen, zukünftigen Gebührenerhöhungen ist somit ausgeschlossen.

In Kindergräbern waren bis jetzt Erdbestattungen von Kindern bis zum vollendeten 7. Lebensjahr möglich. Aufgrund der Tatsache, dass Kinder mittlerweile größer sind als noch vor Jahren, ist zukünftig eine Beisetzung nur noch bis zum vollendetem 5. Lebensjahr in einem Kindergrab möglich.

Die Beisetzungen an der Gedenktafel (ab Mai 2025 auf dem Friedhof Burggrub möglich) wurden im Paragrafen 17 neu aufgenommen. Es handelt sich hierbei um eine Schrifttafel, hinter der die Urnen beigesetzt werden. Die Namen der Verstorbenen, sowie das Geb- und Sterbedatum sind auf der Tafel ersichtlich.

Auf dem Friedhof Stockheim, wird neben dem Kriegerdenkmal ein kleiner abgegrenzter Bereich errichtet, in dem Kinder, Babys und Föten beigesetzt werden können. Hier möchten wir den Familien der verstorbenen Kinder einen extra Platz für ihre Trauer bieten und auch das Thema Fehl- und Totgeburt enttabuisieren. Der Bereich wird in Kürze mit einem Gedenkstein versehen und vom Bauhof hergerichtet und verschönert. Die Lage im Friedhof und die Anlageart sowie ein Beispiel eines Sternenkindergeldes aus einer anderen Gemeinde wurde dem Gemeinderat aufgezeigt. Die möglichen Bestattungsformen und Bestimmungen für das Kindersternenfeld wurden im § 18 neu eingegliedert. Bestattungen sind außerdem in Kindergräbern, sowie in Kinderurnengräbern möglich.

Aufgrund der neu geschaffenen Grabarten, welche unter Punkt A bereits erläutert wurden, müssen auch die entsprechenden Kosten in einer neuen Friedhofsgebührensatzung aufgenommen werden. Eine Erhöhung oder Änderung der bereits in der Satzung enthaltenen Grabarten erfolgt nicht.

- Die jährliche Gebühr für Urnenbeisetzungen an der Gedenktafel beträgt 45,- Euro
- Die Gebühr für die Beisetzung auf dem Sternenkinderfeld, sowohl für Kindergräber, als auch Kinderurnengräber beträgt jährlich 15,- Euro.
- Ebenfalls neu aufgenommen wurden die entsprechenden Grabmalgenehmigungsgebühren für die neuen Grabarten von einmalig 15,- Euro.

Ebenso werden Bestattungen auch in Urnengemeinschaftsanlagen für Kinder, Babys und Föten in Kindersternenfelder möglich.

Daraus resultiert auch eine Ergänzung der Gebührensatzung:

- Eine Beisetzung in die Urnengemeinschaftsanlage für Kinder, Babys und Föten beträgt 300,- €

Der Gemeinderat stimmte den Satzungsneufassungen einstimmig zu.

Information zum Glasfaserausbau bezüglich einer Förderung zur Unterstützung des Gigabitbaus der Telekommunikationsnetze in Deutschland

Der Gemeinderat der Gemeinde Stockheim hatte sich 2023 und 2024 mit dem Thema Glasfaserausbau beschäftigt. In der Sitzung vom 18.9.2023 wurde beschlossen, einen Förderantrag zum Netzausbau gemäß der Richtlinie des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur „Förderung zur Unterstützung des Gigabitbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ zu stellen - leider ohne Erfolg. In der Sitzung vom 03.06.2024 war man sich einig, dass eine Markterkundung aufgrund der aussichtslosen Situation für das Jahr 2024 nicht durchgeführt wird. In einer Wertung erhielt man nur 78 Punkte, ab ca. 240-250 Punkten wäre evtl. noch Aussicht auf Erfolg gewesen. Damit erfolgte auch kein Antrag auf Förderung aus Bundesmitteln für das Jahr 2024.

Durch die Änderung der Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 zum 13.01.2025 könnte es wieder für die Gemeinde Stockheim möglich werden, Bundes- und Landesmittel zusammen in Höhe von 90 % abzurufen. Durch neue Bewertungskriterien liegt die Gemeinde Stockheim momentan bei 204 Punkten. Es gibt zwei Antragsverfahren zum Aufruf der Infrastrukturprojekte: Fast Lane und Standard. Im Fast Lane Verfahren dürfen alle einen Antrag stellen, wel-



che mit 350 Punkten und darüber hinaus bewertet sind und somit sicherlich eine Förderung erhalten. Das Standardverfahren wurde für die Kommunen eingerichtet, welche unter den 350 Punkten liegen. Sowohl Herr Letz von der Firma IK-T, Regensburg als auch der Amtsleiter Stefan Philipp vom Amt für Digitalisierung und Vermessung Kulmbach empfehlen eine Teilnahme. Der Branchendialog für alle Kommunen aus dem Landkreis Kronach und Kulmbach, der Voraussetzung für eine Teilnahme am Markterkundungsverfahren ist, ist Ende dieser Woche abgeschlossen, sodass man dann ins Markterkundungsverfahren einsteigen könnte.

Mit der Firma IK-T besteht noch ein Vertrag über Beratungsleistungen bis zum 31.5.2025, für den eine Bewilligung aus Bundesmitteln über 50.000 € erfolgte. Man müsste diesen Vertrag lediglich um ein Jahr verlängern und aus rechtlichen Änderungen heraus die Rechtsanwaltsleistungen gesondert mit Vertrag abschließen, was lediglich eine Formalie darstellt. Geschäftsleiter Rainer Förtsch betonte, dass die jetzige Entscheidung noch nicht eine Entscheidung zum Förderantrag darstellt. Darüber hat der Gemeinderat nochmals gesondert zu beschließen. Schließlich gehen mit einem Förderantrag auch eine Eigenbeteiligung der Gemeinde in Höhe von 10 % mit einher, welche schon einmal mit ca. 1,3 Millionen € beziffert wurde.

Antrag der Fraktion der Freien Wähler auf Benennung eines Ansprechpartners für körperlich und psychisch beeinträchtigte Menschen der Gemeinde Stockheim

Nachdem sowohl ein Inklusionsbeauftragter als auch ein Schwerbehindertenbeauftragter per Gesetz eindeutig definierte Begriffe sind und die angedachte Funktion nicht abdecken, stellte sich in nachfolgenden Gesprächen heraus, was für eine Funktion Rudi Ebert erfüllen könnte, einigte man sich auf den Begriff „Ansprechpartner für körperlich und psychisch beeinträchtigte Menschen“.

Zweiter Bürgermeister Rudi Jaros erklärte in seinen Ausführungen, dass man durch die Benennung eines Ansprechpartners diesem angesprochenen Personenkreis eine Stimme geben wolle. Die Belange betreffen sicherlich auch Themen wie Barrierefreiheit oder Inklusion, aber es gibt auch viele weitere Möglichkeiten und Wünsche. Der Ansprechpartner sollte ein Bindeglied zwischen Bürger Verwaltung und Gremium darstellen, ähnlich wie die SAGS. Man wolle keine Rahmen stecken, sondern dies als Schaffen einer weiteren sozialen Komponente im Gemeindebereich sehen. Die Fraktion der Freien Wähler schlägt auch mit Rudi Ebert konkret eine Person vor, welche sich dieser Aufgabe stellen wolle. Im Verlaufe der Diskussion konnte Erster Bürgermeister Daniel Weißerth, Rudi Ebert auch begrüßen, welcher zur Sitzung erschien.

Die Diskussionen im Gemeinderat mit den Beteiligungen von Joachim Ranzenberger, Dirk Kreul, Elisabeth Baierlein, Dr. Christof Daum und Ersten Bürgermeister Daniel Weißerth zeigten auf, dass man auch sehr unterschiedlich zu diesem Thema stehen könne und sowohl haftungsrechtlich als auch aufgabenrechtlich aufpassen und differenzieren müsse. Man war sich auf Vorschlag von Joachim Ranzenberger einig, die Begriffe psychisch und körperlich entfallen zu lassen und sprach sich einheitlich für den neuen Begriff „Menschen mit Beeinträchtigung“ aus.

Nach dem einstimmigen Beschluss fragte Erster Bürgermeister Daniel Weißerth scherzhaft an, ob Rudi Ebert diese Wahl annehme. Er antwortete laut und deutlich „Ja“. Daniel Weißerth bedankte sich bei ihm, dass er zukünftig diese Funktion übernehme. Rudi Ebert erklärte selbst, dass sein Krankheitsverlauf dazu führte, dass er vieles jetzt anders sehe als früher und er deswegen der Überzeugung ist, dass er solchen Menschen schon als Bindemittel zwischen Verwaltung und Gremium helfen könne.

Vergabe Tischlerarbeiten (Fenster) für die Erweiterung und Sanierung des Kindergartens „St. Wolfgang“ Stockheim

Insgesamt wurden fünf Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Den Zuschlag für die Tischlerarbeiten (Fenster) im Kindergarten Stockheim, erhält die Firma Mathias Thomas, Neukenroth auf das Angebot vom 28.02.2025, weil sie mit 45.108,74 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

Vergabe Tischlerarbeiten (Fenster) für die Erweiterung des Kath. Kindergartens Haßlach

Insgesamt wurden fünf Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Den Zuschlag für die Tischlerarbeiten (Fenster) im Kindergarten Haßlach, erhält die Firma Mathias Thomas, Neukenroth auf das Angebot vom 20.02.2025, weil sie mit 11.491,53 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

Vergabe Bühnenüberdachung für die Sanierung des Herrenhauses der ehemaligen Katharinenzeche – Rentei in Stockheim

Insgesamt wurden drei Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Den Zuschlag für die Bühnenüberdachung erhält die Firma Thomann GmbH, Burgebrach auf das Angebot vom 24.02.2025, weil sie mit 28.700 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

Meldungen in Kürze mit Würze

Grundschüler erleben magische Märchenwelt in der Rentei Stockheim



Stockheim – Ein besonderes Highlight erwartete die Schülerinnen und Schüler der „Glück Auf Grundschule Stockheim“ in der Kultur- und Begegnungsstätte Rentei. An drei Vormittagen tauchten insgesamt acht Schulklassen in die faszinierende Welt des Märchens „Schufo“ ein und erlebten einen lebendigen Vortrag von Krystyna Hurec-Diaczyszyn, der Autorin des Buches.

Mit großer Begeisterung lauschten die Kinder den Erzählungen über die Hexe Endorra und den talentierten Maler Lucas. Doch damit nicht genug – der Vortrag wurde interaktiv gestaltet, sodass die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer selbst Teil der märchenhaften Geschichte wurden. Gemeinsam mit der Autorin sprachen sie geheimnisvolle Zaubersprüche und erfuhren aus erster Hand, wie ein Bild entsteht. So konnten sie nicht nur die Erzählung genießen, sondern auch aktiv in das Geschehen eintauchen.

„Es war toll zu erleben, wie die Kinder sich voller Neugier und Fantasie auf die Geschichte eingelassen haben“, berichtet Krystyna Hurec-Diaczyszyn. Besonders die magischen Elemente des Märchens sowie die detailreichen Illustrationen begeisterten die kleinen Gäste.

Lehrkräfte und Bürgermeister Weißerth zeigten sich ebenfalls beeindruckt von der lebhaften Gestaltung des Vortrags. „Märchen vermitteln auf spielerische Weise wichtige Werte wie Freundschaft, Mut und Hilfsbereitschaft. Gerade in unserer heutigen Zeit ist es bedeutsam, Kinder für diese Themen zu sensibilisieren“, betonte der Bürgermeister.

Die Veranstaltung knüpfte an die Ausstellungseröffnung des Buches

„Schufo“ in der Rentei an, die bereits zahlreiche Besucherinnen und Besucher begeisterte. Mit ihrer Mischung aus Erzählung, Interaktion und künstlerischem Schaffen hinterließ die Lesung einen bleibenden Eindruck bei den jungen Zuhörern – und zeigte einmal mehr, wie lebendig und zeitlos Märchen sein können.

Zur Künstlerin

Krystyna Hurec-Diaczyszyn wurde 1952 in München geboren und absolvierte ein Studium der Pädagogik, Psychologie, Soziologie und Erziehungswissenschaften. Neben ihrer Tätigkeit als Lehrerin und später als Psychotherapeutin für Kinder und Jugendliche entdeckte sie ihre Leidenschaft für die Kunst. Eine Ausbildung zur Maltherapeutin eröffnete ihr den Weg zu eigenem kreativem Schaffen, das sich sowohl in Bildern als auch in geschriebenen Geschichten widerspiegelt. Ihre Werke zeichnen sich durch eine detailreiche und lebendige Darstellung aus, die auch in den Illustrationen zu „Schufo“ zum Ausdruck kommt.



Text und Bilder: Gemeinde Stockheim

Zugang zum Friedhof Stockheim fertiggestellt



Die Renovierungsarbeiten am Zugang zum Friedhof Stockheim sind abgeschlossen! Die Treppe wurde erneuert, das Geländer neu gemacht. Ab sofort ist der Zugang wieder sicher und problemlos begehbar. Ein großes Dankeschön an die Firmen Haderlein und Unglaub, die hier großartige Arbeit geleistet haben. Wir freuen uns, dass der Zugang nun wieder uneingeschränkt zur Verfügung steht!

Text und Bilder: Gemeinde Stockheim



Selbstverantwortung und Beschäftigungsverbot - Dr. med. Ines Pechtold belehrt fast 80 Ehrenamtliche

Im Rahmen des Fördervereins Bergbaugeschichte organisierte Ausschussmitglied Rainer Detsch eine Belehrung im Sinne des Infektionsschutzgesetzes. Er konnte Dr. med. Ines Pechtold dazu gewinnen. Durch das Öffnen für alle Stockheimer Vereine waren die Anmeldungen schnell auf fast 80 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die in der Stockheimer Rentei an der Belehrung teilnahmen, angewachsen.

Rainer Detsch begrüßte die vielen Interessierten der Belehrung zum Infektionsschutzgesetz. Frau Dr. Pechtold klärte über die verschiedenen Übertragungswege auf. Brechdurchfälle und Hepatitis A kommen z.B. oft durch Schmierinfektion zustande oder durch sogenannte Lebensmittelinfektionen. Besonders durch mangelnde Handhygiene oder durch verunreinigte Lebensmittel kommt es zu Infektionen. Durch Tröpfchen werden z.B. Masern, Grippe, Corona,.. übertragen. Besonders bei Verarbeitung oder Zubereitung von Hühnergerichten, z.B. Verarbeitung von Eiern ist auf die Hygiene und strikte Trennung von anderen Fleischzubereitungen zu achten, da die Gefahr der Salmonellenbefall gegeben ist. Die Eigenverantwortlichkeit ist das A und O der Hygiene. Wer Erkältungssymptome, starken Husten, starke Hausausschläge, ungewöhnliche Müdigkeit... bei sich verspürt, der sollte nicht im Verkauf, Zubereitung und Verteilung von Speisen eingesetzt werden. Zur Reinlichkeit sind Einweg-Artikel zu verwenden (Schürzen, Handtücher,...). Die jährliche Erneuerung der Belehrung durch den Vereinsvorstand sollte zum Standard werden und ist auch vorausgesetzt. Rainer Detsch bedankte sich bei der Gemeinde Stockheim für die Unterstützung und sein besonderer Dank galt Dr.med. Ines Pechtold für den kurzfristigen Termin, der vor dem Saisonstart der Feste stattfinden konnte.



Ausschussmitglied Rainer Detsch und Dr. Ines Pechtold vor der Verteilung der erworbenen Infektionsschutzbescheinigung.

Text: Wolfgang Fehn, Bild: Gemeinde Stockheim



Unser
**Landkreis
Kronach**
Oberfrankens Spitze

Kronach, 05.03.2025

Neuer Service der Kreisbibliothek Kronach: Medien direkt in den Gemeinden abholen

Die Kreisbibliothek Kronach erweitert ihr Angebot und bietet ab der kommenden Woche einen neuen, praktischen Service für ihre Nutzerinnen und Nutzer an. Dann können nämlich Medien wie Bücher, Hörbücher



und vieles mehr bequem online bestellt und in den Landkreisgemeinden abgeholt werden. Dieser innovative Ansatz soll es den Bürgerinnen und Bürgern erleichtern, auf die vielfältigen Angebote der Bibliothek zuzugreifen, ohne dafür extra nach Kronach fahren zu müssen.

„Die Landkreisbevölkerung ist eingeladen, diesen neuen Service zu entdecken und zu nutzen. Er bietet die Möglichkeit, das breitgefächerte Portfolio unserer Kreisbibliothek noch leichter zu erreichen. So können die Nutzerinnen und Nutzer ganz bequem von Zuhause aus in die Welt der Bücher, Spiele und Hörbücher einzutauchen“, betont Landrat Klaus Löffler.

Die Nutzung des neuen Service ist denkbar einfach: Interessierte können die gewünschten Medien direkt auf der Homepage der Kreisbibliothek (www.kreisbibliothek-kronach.de) heraussuchen. Bereits bei der Eingabe weniger Stichworte erhalten sie eine Vielzahl von Ergebnissen zu unterschiedlichsten Themen. So findet jeder etwas Passendes – sei es ein spannender Roman, ein informatives Sachbuch oder ein unterhaltsames Spiel für die ganze Familie.

Wer bereits ein Nutzerkonto der Kreisbibliothek hat, kann seine Bestellung über deren Website direkt online auslösen. Alternativ haben Nutzerinnen und Nutzer auch die Möglichkeit, telefonisch Kontakt zur Bibliothek aufzunehmen oder ihre Wünsche per E-Mail (kreisbibliothek@lra-kc.bayern.de) zu formulieren. Das Team der Kreisbibliothek steht bereit, um die angeforderten Medien herauszusuchen und die Leihe auf das Benutzerkonto der jeweiligen Person zu buchen. Die Lieferung erfolgt dann in die jeweilige Gemeinde: Alle drei Wochen bringt die Kreisbibliothek die bestellten Medien in die jeweiligen Orte. Gleichzeitig werden auch zurückgebrachte Medien mitgenommen, sodass diese wieder in den Bestand der Bibliothek aufgenommen und vom Konto der Nutzer ausgetragen werden können.

Dieser neue Service stellt nicht nur eine Bereicherung für die Leseratten dar, sondern fördert auch die kulturelle Teilhabe in den Gemeinden im Landkreis Kronach. Die Kreisbibliothek setzt damit ein Zeichen für moderne Bibliotheksarbeit und zeigt, wie wichtig es ist, den Zugang zu Wissen und Unterhaltung für alle Bürgerinnen und Bürger zu erleichtern.

An welchen Terminen die einzelnen Gemeinden beliefert werden, kann auf der Homepage der Kreisbibliothek unter dem Reiter „Landkreisversorgung“ eingesehen werden.

Die Glück-Auf-Grundschule Stockheim sucht zum Schuljahresbeginn 2025/2026 noch eine/n Bundesfreiwillige/n

Die Glück-Auf-Grundschule beschäftigt alljährlich zwei Bundesfreiwillige. Bundesfreiwilligendienstleistende können in der Schule einen wertvollen Beitrag u. a. durch Aufgaben, die die Lehrkraft entlasten und auch den Schülern zugutekommen, verrichten.

Allgemeine Informationen:

Alle, die ihre Schulpflicht erfüllt haben, können sich im Bundesfreiwilligendienst engagieren. Alter, Geschlecht, Nationalität oder die Art des Schulabschlusses spielen dabei keine Rolle.

Der Bundesfreiwilligendienst richtet sich insbesondere an Menschen, die

- nach der Schule praktisch tätig sein wollen,
- Zeit bis zum Studium- oder Ausbildungsbeginn sinnvoll überbrücken möchten,
- noch nicht genau wissen, in welche Richtung es beruflich gehen soll und neue Arbeitsgebiete kennen lernen möchten,
- ohne Druck Arbeitserfahrungen sammeln möchten,
- im Rahmen einer Auszeit etwas für andere Menschen tun möchten.

Welche Leistungen erhalte ich im Freiwilligendienst?

Die Rahmenbedingungen für den Bundesfreiwilligendienst sind unkompliziert. Oberstes Ziel ist, allen, die sich engagieren möchten, einen bereichernden Dienst zu ermöglichen.

Eine Fachkraft betreut die Freiwilligen in der Einsatzstelle. Alle Freiwilligen erhalten kostenlos Seminare. Es wird ein monatliches Taschengeld gezahlt. Bei den Sozialversicherungen ist der Bundesfreiwilligendienst einem Auszubildenden gleichgestellt. Die Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung zahlt die Einsatzstelle. Nach Abschluss des BFB erhalten die Freiwilligen ein qualifiziertes Zeugnis. Interessierte bitten wir, sich entweder bei der Schulleiterin Astrid Kestel (E-Mail info@gs-stockheim.de) oder bei der Gemeinde Stockheim (E-Mail gemeinde@stockheim.bayern.de) zu bewerben.

Tipps zum Wassersparen

so einfach gehts:

- **Bechern Sie einen!** Lassen Sie beim Zähneputzen nicht minutenlang das Trinkwasser in den Abfluss laufen, sondern verwenden Sie einen Zahnputzbecher.
- **Sie`s nicht einfach laufen** Achten Sie darauf, dass der Wasserhahn richtig zuge dreht ist und nicht tropft. Lassen Sie den Wasserhahn nur so lange laufen wie wirklich notwendig.
- **Gehen Sie nicht gleich baden!** Duschen Sie und verzichten auf das tägliche Vollbad, denn beim Duschen können Sie das Drei- bis Vierfache an Wasser und Energie sparen! Und wenn Sie vor dem Einseifen den Wasserhahn abdrehen, spart dies noch zusätzlich.
- **Kostbares Wasser nutzen!** Verwenden Sie beim Waschen von Gemüse und Obst eine Schüssel und nutzen Sie das Wasser anschließend zum Blumengießen. Das spart nicht nur Wasser, sondern erhält auch viele Vitamine. Kühlen Sie Getränke im Kühlschrank oder in ein mit kaltem Wasser gefüllten Behälter, anstatt die Getränke unter fließendem Wasser zu kühlen.
- **„Spritztour“ für Ihr Auto!** Bringen Sie Ihr Auto in eine Waschanlage, das spart gegenüber einer Wäsche mit dem Schlauch jedes Mal ca. 150 Liter Wasser. Das gilt allerdings nur, in Waschanlagen, die mit dem „Blauen Engel“ ausgezeichnet sind. In diesen Anlagen wird das Wasser zum großen Teil wiederverwendet, nur ein kleiner Teil muss ausgetauscht werden. Auf diese Weise reichen pro Auto 10 bis 50 Liter Wasser aus. Ältere Waschanlagen ohne Wasserrecycling verbrauchen 120 bis 170 Liter Trinkwasser pro Auto.



Termine

Veranstaltungen in der Rentei im April 2025

Jeden ersten Montag im Monat, 19.00 Uhr

Sternenkinder

Die Gruppe bietet Eltern, die ihr Kind während der Schwangerschaft oder nach der Geburt verloren haben, einen geschützten Raum für Austausch, Trost und Gemeinschaft.

Gerne einfach unverbindlich vorbeikommen!

24.4., 16-18 Uhr

**Moja - Mobile Jugendarbeit
Plotter-Upcycling**

Ausführliche Infos auf der Website:
www.rentei-stockheim.de
oder Instagram: [rentei.stockheim](https://www.instagram.com/rentei.stockheim)

**RENTEI
STOCKHEIM**

Blutspendetermine des Bayerischen Roten Kreuzes

Am Mittwoch, den 26.03.2025, von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr findet ein Blutspendetermin in der Turn- und Festhalle, Am Hirtengraben 7, 96328 Küps, am Freitag, den 28.03.2025, von 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Grundschule Steinwiesen, Georg-Rascher-Str. 3, 96349 Stein-

wiesen und am Montag, den 31.03.2025, von 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Schützenhaus Kronach, Ludwigsstädter Str. 1, 96317 Kronach statt. Das Bayerische Rote Kreuz ruft alle Bürgerinnen und Bürger auf, diese Termine wahrzunehmen, da beim dringend benötigten Nachwuchs die Zahlen aktuell rückläufig sind. Leisteten im Jahr 2023 noch 49.874 Menschen zum ersten Mal eine Blutspende, waren es 2024 nur noch 45.113, die eine Blutspende-Karriere starteten. Der Blutspendedienst weist darauf hin, dass zu jeder Spende unbedingt der Blutspendepass oder zumindest ein Lichtbildausweis mitzubringen sind. Für kürzere Wartezeiten und einen reibungslosen Ablauf ist die Online-Reservierung Ihres Termins notwendig: www.blutspendedienst.com/turn-festhalle-kueps; www.blutspendedienst.com/steinwiesen; www.blutspendedienst.com/kronach

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken; Musik liegt in der Luft – Kostenfreie Online-Schulung zur Gestaltung demenzsensibler Musikangebote

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken sucht ehrenamtlich Musizierende, die Freude daran haben, für und mit Menschen mit Demenz Musik zu machen. Dies kann als einmalige Aktion, zum Beispiel in der Bayerischen Demenzwoche vom 19. bis 28. September 2025 stattfinden oder auch gerne als regelmäßiges Angebot.

Das nötige Wissen erhalten Interessierte in der kostenfreien Online-Schulung zur Gestaltung demenzsensibler Musikangebote am Dienstag, 8. April 2025 von 17.00 bis 19.00 Uhr. Der Kurs findet über Microsoft Teams statt und richtet sich an alle Musizierenden, die Interesse daran haben, künftig demenzfreundliche Musikveranstaltungen anzubieten. Bei Interesse an der Schulung oder Fragen zur Umsetzung von musi-

kalischen Teilhabeangeboten erreichen Sie die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken unter info@demenz-pflege-oberfranken.de oder telefonisch unter 09281 57500. Um Anmeldung zur Schulung wird gebeten!

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken; Denn jeder Abschied ist einzigartig ... - Kostenloser Online-Fachtag zur Vielfalt in der Hospiz- und Palliativarbeit

Am 10. April 2025 lädt die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken zu einem kostenlosen Online-Fachtag zur Vielfalt in der Hospiz- und Palliativarbeit ein. Von 14.00 bis 16.45 Uhr teilen die Expertinnen die Erfahrungen ihrer Arbeit mit pflegenden An- und Zugehörigen, professionell und ehrenamtliche Tätigen und allen weiteren Interessierten. Der Fachtag findet online über Microsoft Teams statt.

Die Hospiz- und Palliativarbeit verfolgt das Ziel, schwer erkrankten Menschen bis zum Lebensende eine bestmögliche Lebensqualität zu ermöglichen. Gleichzeitig bietet sie Angehörigen einfühlsame, individuelle Unterstützung. Der Fachtag rückt die Vielfalt menschlicher Bedürfnisse in Krankheits- und Sterbephasen in den Mittelpunkt und vermittelt Impulse für eine bedürfnisorientierte Begleitung.

Fachreferentin Antje Koehler beleuchtet die sogenannte „Weiße Trauer“ – die Trauer um einen geliebten Menschen, der zwar noch lebt, sich aber durch eine Demenzerkrankung stark verändert hat. Sie zeigt auf, wie Betroffene und Begleitende mit dem Schmerz umgehen können, wenn ein Verlust der geliebten Person schleichend passiert.

Trauerbegleiterin Marlene Groh spricht über die Trauerbegleitung junger Menschen und zeigt, wie Kinder und Jugendliche in ihrer individuellen Trauer unterstützt werden können.



JETZT NEU

DIE NEUE STOCKHEIM-APP IST IHR DIGITALER BEGLEITER FÜR ALLE WICHTIGEN INFORMATIONEN UND SERVICES RUND UM STOCKHEIM, DAS HASSLACHTAL UND DIE REGION:

- ✓ **Lokale Infos & Rathaus-News:** Bleiben Sie immer auf dem Laufenden, was in Ihrer Gemeinde passiert.
- ✓ **Gastronomie-Tipps:** Die besten Restaurants, Cafés und Bars in Ihrer Nähe.
- ✓ **Events & Veranstaltungen:** Verpassen Sie kein Highlight mehr!
- ✓ **Mängelmelder:** Probleme schnell und unkompliziert melden.
- ✓ **Forum für Vereine:** Vernetzen Sie sich mit Ihrer Gemeinschaft.

JETZT KOSTENLOS HERUNTERLADEN UND INFORMIERT BLEIBEN!

Apple App Store Google Play Store



SO EINFACH GEHT'S:

Schritt 1:
 JETZT BEI Google Play
 Laden im App Store
 Downloaden Sie die Stockheim-App über den Google Playstore bzw. den Apple App Store.
 (Siehe QR Codes Vorderseite)

Schritt 2:
 Erstellen Sie sich unter „Konto“ – „Einloggen“ ein eigenes Profil, um die Gruppen- und Vereinsfunktionen zu nutzen, Beiträge zu erstellen und vieles mehr.
 Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich. Sie können sich auch ohne Registrierung über die Aktivitäten in Stockheim informieren.

Schritt 3:
 Fertig – viel Spaß beim Entdecken!

Informieren Sie sich auch über die Nachbargemeinden Pressig, Mitwitz und Schneckenlohe. Wählen Sie dazu einfach die jeweilige Gemeinde unter „In der Nähe“ aus.



Palliativ-Care-Fachkraft Annett Müller zeigt auf, wie ethische Probleme am Lebensende gelöst werden können. Sie erklärt die Bedeutung der Ethikberatung, die dazu beiträgt, jedem Menschen ein würdevolles Leben und Sterben zu ermöglichen.

Die Bestatterinnen und Referentinnen Hannah Fricke und Valerie Kottmann sensibilisieren für die Lebens- und Sterberealtitäten queerer Menschen in der Hospiz- und Palliativarbeit. In Interaktion mit den Teilnehmenden sollen Vorurteile abgebaut und so diversitätssensibles Handeln bei der Begleitung am Lebensende gefördert werden.

Gerontologin Marit Schulte gibt Einblicke, wie Menschen mit Demenz würdig im Sterbeprozess begleitet werden können. Sie stellt Mittel und Wege für eine bedürfnisgerechte Versorgung im häuslichen und stationären Umfeld vor.

Interessierte können sich per E-Mail unter info@demenz-pflege-oberfranken.de oder telefonisch unter 09281 / 57 500 zur Veranstaltung anmelden.

FIT FÜRS EHRENAMT – DAS SCHULUNGSANGEBOT DER KRONACHER MIT-MACHBÖRSE 2025

„Künstliche Intelligenz (KI) – verstehen, Nutzen erkennen und anwenden“

Montag, 28.04.2025, 18.30 Uhr – 20.30 Uhr, interaktives Online-Seminar
Referent: Team digital verein(t)

Künstliche Intelligenz ist in aller Munde – doch was steckt wirklich dahinter? Wir tauchen nicht nur in die Funktionsweise von KI ein, sondern beleuchten auch ihre Chancen und Grenzen. Was bedeutet Künstliche Intelligenz? Was unterscheidet eine Bild-KI von einer Text-KI? Welche Chancen und Risiken gibt es im Umgang mit KI-Systemen? Wie funktioniert ChatGPT? Ein erster Einblick. Wie kann die eigene Öffentlichkeitsarbeit mit ChatGPT unterstützt werden?

Anmeldung: Eine Anmeldung zu den Schulungsangeboten ist erforderlich! – Um rechtzeitige und verbindliche Anmeldung – unbedingt mit E-Mail-Adresse – wird gebeten.

Infos: www.kronachcreativ.de

Das Seminar findet statt in Kooperation mit



MOJA ON TOUR IN Stockheim

MOBILE JUGENDARBEIT LANDKREIS KRONACH

KOSTENLOS

PIMP IT UP!

FÜR ALLE JUGENDLICHEN AB 13 JAHREN..

WANN: DO, 24.4. VON 16–18 UHR

WO: KELLERRAUM RENTEI

WAS: WIR PLOTTERN!! BRINGT GERNE ALLES MIT WAS IHR AUFFIMPEN WOLLT, T-SHIRTS, HANDYHÜLLEN, TASSEN, ETC. SNACKS UND DRINKS INKLUSIVE :)

MELDET EUCH GERNE KURZ WENN IHR DABEI SEID, DANN KÖNNEN WIR EIN BISSCHEN BESSER PLANEN!

MOBILE JUGENDARBEIT LANDKREIS KRONACH
TEL. UND WHATSAPP: 01738799173
MAIL: MOBILE.JUGENDARBEIT@LRA-KC.BAYERN.DE

Fundsachen suchen ihre Eigentümer

Ford Autoschlüssel mit Herzanhänger Jemako
29.10.2024 - Schuh Sport Krause

Stableuchte schwarz orange
09.11.2024 - Hochbehälter Neukenroth

Schlüsselbund vier Schlüssel, lila Anhänger beschrift. „Schule“, „Vorstand“
20.12.2024 - Linde Haig

Brille schwarzes Gestell
05.02.2025 - Turnhalle Stockheim

Autoschlüssel Ford m. schwarzer Geldbörse
11.02.2025 - Sägewerk Gasthaus, Haig

Remote Control 140 Fernbedienung
25.02.2025 - Vor ASS Bürogebäude, Rathausstraße

Lorenz-Kaim-Schule Berufliches Schulzentrum

Adresse: Siechenangerstr. 13, 96317 Kronach, Tel. 09261 9627-0, E-Mail: info@bs-kronach.de

ELEKTROTECHNIK
MECHATRONIK
METALLTECHNIK
KRAFTFAHRZEUGTECHNIK
FERTIGUNGSTECHNIK
HOCHSCHULE DUAL
GASTRONOMIE
BÄCKERHANDWERK
INDUSTRIEKAUFLEUTE
EINZELHANDEL

TOURISMUS
ERNÄHRUNG
SOZIALPFLEGE
KINDERPFLEGE

Tag der offenen Tür

Samstag, 05.04.2025

von 11 - 15 Uhr

&

10-jähriges Jubiläum

tourismusschulefranken
berufsausbildung + fachabitur

Er kommt auch!

FF Stockheim JHV Ehrungen



Im Jahr des 150-jährigen Jubiläums sind sie der besondere Stolz der FF Stockheim. Alle kommen aus der Jugendwehr und sind nun bereits zehn Jahre im aktiven Dienst. Rechts Kommandant Felix Schwabe.

Stockheim – Die Feuerwehr Stockheim hat neben ihren wesentlichen Aufgaben, Retten, Bergen, Löschen, Schützen und ihren gesellschaftlichen und kulturellen Aktivitäten seit Monaten auch die Vorbereitung ihres 150-jährigen Jubiläums im Blickfeld. Vorsitzender Frank Wich informierte über mehrere Sitzungen des Festausschusses.

Der 170 Mitglieder zählende Feuerwehrverein feiert sein Jubiläum vom 1. Mai bis 4. Mai an vier Tagen mit abwechslungsreichem Festprogramm. Dank der Veranstaltungsiniciativen des Vereins sind auch immer

wieder Einnahmen zu verzeichnen die wiederum in Ausrüstung und Gerätschaften für die aktive Wehr investiert werden.

So konnte das neue Tanklöschfahrzeug (TLF) mit einer Wärmebildkamera und diversen Akkukleingegeräten ergänzt werden. Auch Firmen und Geschäftsleuten sagte Frank Wich großen Dank, da sie durch ihre Spenden ebenfalls zu sinnvollen Anschaffungen, die den Brandschutz dienen, beitragen.

Unter anderem wurden zwei Zelte angeschafft, die auch von anderen Vereinen genutzt werden können.

Highlights des Jahres 2024 waren, die Vatertagswanderung, das Johannifeuer und die Teilnahme an der Barbarafeier und an Feuerwehrfesten. Felix Schwabe ist seit vergangem Jahr Kommandant der 50 aktiven Feuerwehrleute in der Bergwerksgemeinde.

Er sah es als Ergebnis der intensiven und kontinuierlichen Arbeit im Bereich der Kinder- und Jugendfeuerwehr in den letzten Jahren, dass man die Zahl der aktiven Mannschaft bei 50 Mitstreitern halten konnte. Hinzu kommen aktuell noch 15 Kinder- und sechs Jugendliche in der Jugendfeuerwehr. Insgesamt zählt die Mannschaft also 71 Personen. In den vergangenen Monaten wurden wieder zahlreiche interne und externe Weiterbildungen durchgeführt. Als besonders wichtig hob Schwabe das Training der Atemschutzgruppe hervor, da der Atemschutz zu den gefährlichsten Einsätzen zählt. Sechs Kameraden nahmen an einer Heißausbildung in einer Spezialfirma teil. Nach dem Abschluss des Basismoduls der MTA (Modulare Truppausbildung) auf Landkreisebene und der erforderlichen Anzahl an Übungs- und Einsatzstunden konnten fünf Kameradinnen und Kameraden die Truppführerausbildung in Stockheim erfolgreich abschließen. Glückwünsche gingen dazu an Sonja Krause, Lasse Wolfring, Annika Büsch, Sven Suffa und Benjamin Fischer. Sieben der aktiven Mannschaft nahmen am Basismodul MTA erfolgreich teil, sie können motiviert ihren weiteren Weg zum Truppführer einschlagen. Weitere Ausbildungen im Bereich Waldbrand, Schlauchpaket oder Fahrertraining standen ebenso auf dem Dienstplan.

Auch die Leistungsprüfung Wasser wurde im Oktober erfolgreich absolviert. Es wurden auch wieder viele individuelle und personenbezogene Fortbildungen besucht. Julian Schmidt Maschinist für Löschfahrzeuge - Manuel Müller Ausbilder in der Feuerwehr - Fabian Völk Leiter Atemschutz - Patrick Neubauer Leiter einer Feuerwehr. Es wurden, sage und schreibe, 28 reguläre Übungs- und Ausbildungstermine durchgeführt. Dazu kamen noch zahlreiche

Zusatztermine für Spezialgebiete z.B. zum Thema Maschinenunfälle, Türöffnung oder Absturzsicherung, so dass die endgültige Zahl an Übungsterminen weit über 40 lag. 2024 wurde die Wehr zu 53 Einsätzen alarmiert und brachte es dabei auf 528 Einsatzstunden. Jugendwart David Kautsch rief ein anstrengendes Jahr 2024 für die Betreuer und Helfer aber hauptsächlich für die Jugendgruppe in Erinnerung. Die FF Stockheim war Ausrichter des Kreisleistungsmarsches und belegte dazu noch einen hervorragenden 3. Platz. Für alle sehr lehrreich verlief die Teilnahme am Berufsfeuerwehrtag. Wissenstest und Jugendflamme wurden erfolgreich absolviert. Über die zahlreichen kreativen Übungen und Zusammenkünfte der 14 Feuertrupps in der Kinderfeuerwehr, informierte Diana Hergenröther. Kinderdisco, Kinderfasching und Faschingsumzug sowie Müllsammelaktion und Experimentiertage machten großen Spaß und brachten zugleich große Erkenntnisse für die kleinen Forscherkids. Kassier Fabian Völk erfreute mit positivem Kassenstand. Revisor Benedikt Barnickel bestätigte eine überaus ordentliche und einwandfreie Kassenführung. Bürgermeister Daniel Weißerth war beeindruckt von den Leistungen und Berichten der Feuerwehr. Allen Feuerwehrleuten und Mitgliedern sprach der Rathauschef großen Dank aus für ihren Zusammenhalt für eine gute Sache für das Gemeinwohl. Kreisbrandmeister Johannes Beetz entbot die Grüße und den Dank der Kreisbrandinspektion. So kann es weitergehen, freute sich Kommandant Felix Schwabe zum Schluss der Versammlung über Ehrungen langjährig aktiver Brandschützer.

30 Jahre Dienstzeit: Andre Friedrich.
20 Jahre: Martin Oesterlein, Michael Jungkuz. Besonders stolz blickt man auf die ehemaligen für zehn Jahre Dienstzeit geehrten kamen sie doch alle einmal aus der Jugendfeuerwehr, Mike Hadwiger, Julian Schmidt, Sven Suffa, Sebastian Löffler, Tobias Hergenröther, David Kautsch, Manuel Müller .

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

- Kfz-Service
- Motordiagnose
- HU / AU
- Unfall-Instandsetzung
- Klimaservice

MAHR Kfz-Meisterwerkstatt
Thüringer Str. 14 • Tel. 0 92 61 / 36 68
96317 Kronach/Gundelsdorf • www.autofit.com/mahr

Mahr

WOLF

Wasser & Wärme

- Holz- und Pelletsheizungen
- Öl- und Gasheizungen
- Hackschnitzel-Heizungen
- 3D-Badplanung
- Brennwerttechnik
- Komplettbad
- Solar – Photovoltaik
- Kundendienst

96342 Stockheim-Reitsch • Engelsgasse 2 • Tel. 09261/3844
Internet: www.wolf-haustechnik.de

ALDI SÜD unterstützt Stockheimer Kindergartenkinder

Stockheim – Pfand abgeben und gleichzeitig Gutes tun: ALDI SÜD Kunden der Filiale Stockheim haben die Möglichkeit ihren Pfandbon an den Förderverein Freunde des Kindergartens Sankt Wolfgang Stockheim und somit an den Kindergarten Stockheim zu spenden. Direkt im Eingangsbereich hängt neben dem Pfandautomaten die bunt gestaltete Spendenbox, wel-

cher der Kindergarten Stockheim für diese Aktion gefertigt hat. Die Kunden können hier einfach ihren Pfandbon einwerfen und spenden. Die Kinder des Stockheimer Kindergartens hoffen auf zahlreiche Spenden – der Erlös soll für neues Spiel- und Lernmaterial verwendet werden.

Text und Bild:

Kristina Heinlein-Schubart



Übergabe der Spendenbox in der ALDISÜD Filiale in Stockheim. (Bild v.l.n.r. Christina Philipp, Leiterin der ALDI SÜD Filiale Stockheim; Annika Betz, Regionalverkaufsleiterin bei ALDI SÜD; Kristina Heinlein-Schubart, Förderverein Freunde des Kindergartens Sankt Wolfgang Stockheim).

24 Jahre Mitglied der Kirchenverwaltung

Stockheim – Im Rahmen eines sonntäglichen Gottesdienstes wurde die neue Kirchenverwaltung der Pfarrgemeinde St. Wolfgang vorgestellt. Für die nächsten 6 Jahre wurden gewählt: Elvira Ludwig, Sandra Lauterbach-Renk, Frank Oberkofler und Renald Steger. Berufen wurde Thomas Kaim. Vertreter des Pfarrgemeinderates ist der Vorsitzende Oliver Kraus. Pfarrer Hans-Michael Dinkel stellte die wichtigen Aufgaben der Kirchenverwaltung für die Leitung der Pfarrgemeinde dar. Zusammen mit dem Pfarrer ist sie besonders für die Gebäude und Finanzen verantwortlich. Als Kirchenpflegerin wurde Elvira Ludwig wieder bestellt, die die Haus-

haltsrechnung und Buchführung leitet. Schriftführung übernimmt wieder Frank Oberkofler. Pfr. Dinkel wünschte weiterhin ein gutes Miteinander zum Wohl der Pfarrgemeinde. Angela Fugmann scheidet nach 24 Jahren aus der Kirchenverwaltung aus. Eine Urkunde und ein Blumengebilde überreichte Pfr. Dinkel. Viele Jahre hat sie das Protokoll geführt und sich auch im Kath. Frauenbund verantwortlich eingebracht. Dafür dankte er ihr ganz herzlich und sprach ihr den Dank der Pfarrgemeinde aus. Kirchenpflegerin Ludwig überreichte einen Gutschein. Ein großer Applaus erfüllte die Pfarrkirche.

Text und Bild: Wolfgang Fehn



Die neue Kirchenverwaltung der Pfarrgemeinde St. Wolfgang in Stockheim: (v.r.) Frank Oberkofler, Pfr. H.-M. Dinkel, Renald Steger, Angela Fugmann, Thomas Kaim, Kirchenpflegerin Elvira Ludwig, Sandra Lauterbach-Renk und Pfarrgemeinderatsvorsitzender Oliver Kraus.

Stockheimer INFOBLATT



Frühjahr-/Sommerprogramm 2025

Stockheim | Außenstellenleiterin: Astrid Kestel

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

Anmeldungen bitte bei der vhs Kreis Kronach, Kulmbacher Straße 1, 96317 Kronach; Tel. 09261/6060-0 oder unter www.vhs-kronach.de.

Vorträge und Kurse: Nur mit Anmeldung und Lastschriftzug!

SH 202 Meditation mit Klangschalen Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen, bequeme Kleidung und Getränk! - Barbara Eichhorn, Mittwoch, 30. April 2025, 1 Termin, 18:30-19:30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Multifunktionsraum, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 5,50 € (ab 9 Personen Gebühr 5,50 €, ab 7 Personen Gebühr 6,60 €, ab 5 Personen Gebühr 8,25 €)

SH 203 Qi Gong und Meditation für Anfänger und Wiedereinsteiger - Bitte mitbringen: Matte, bequeme Kleidung und Getränk! - Gottfried Ströhlein, Beginn Samstag, 10. Mai 2025, 3 Termine, 09:30-11:30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Multifunktionsraum, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 36,00 € (ab 9 Personen Gebühr 36,00 €, ab 7 Personen Gebühr 43,20 €, ab 5 Personen Gebühr 54,00 €)

SH 205 Vom reinen Obst-Smoothie zum Smoothie der satt macht - Kochkurs zum Thema „Gesund entschlacken – Winterpfunde loswerden“ - Bitte mitbringen: Küchenschürze, Geschirrtuch, Gefäß mit Deckel und Getränk! - Kathrin Behrschmidt, Beginn Freitag, 14. April 2025, 1 Abend, 19:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Küche, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 12,00 € (zzgl. Le-

bensmittel vor Ort zu zahlen, ab 9 Personen Gebühr 12,00 €, ab 7 Personen Gebühr 14,40 €)

SH 206 Türkische Spezialitäten - Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Gefäß mit Deckel und Getränk! - Hülya Düzardic, Beginn Dienstag, 13. Mai 2025, 1 Abend, 19.30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Küche, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 12,00 € (zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen, ab 9 Personen Gebühr 12,00 €, ab 7 Personen Gebühr 14,40 €)

SH 209 Jordanische Küche - Kabab Hi die - Bitte mitbringen: kleines Handtuch, Geschirrtuch, Gefäß mit Deckel und Getränk! - Hazar Aboukaf, Beginn Freitag, 23. Mai 2025, 1 Abend, 18:30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Küche, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 12,00 € (zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen, ab 9 Personen Gebühr 12,00 €, ab 7 Personen Gebühr 14,40 €)

SH 703 Sommerlichter - für Kinder von 6 bis 12 Jahren - Mandy Pörner, Freitag, 30. Mai 2025, 1 Termin, 16:00-18:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Werkraum, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 8,00 € (zzgl. ca. EUR 4,00 - je nach Menge des verbrauchten Materials - Materialkosten, vor Ort zu zahlen)

150 Jahre

Freiwillige Feuerwehr Stockheim

1875 - 2025

Stockheim – Bereits Am 1. Mai 1875 wurde unsere Feuerwehr gegründet, als eine Gruppe von 34 engagierten Bürgern beschloss, sich für den Brandschutz und die Sicherheit der Gemeinde einzusetzen. Mit viel Enthusiasmus und dem Ziel, Leben und Eigentum zu schützen, legten sie den Grundstein für eine Institution, die bis heute Bestand hat. Sogleich wurde auch die erste Feuerspritze angeschafft, die bereits 1883

durch eine neue Feuerlöschmaschine ersetzt wurde.

In den Jahrzehnten der Geschichte unserer Wehr gab es viele Höhen und Tiefen. So wanderten zahlreiche Bergleute 1880/82 nach Westfalen, Penzberg und Sachsen aus, um dort Ihr Glück zu suchen. Dies war ein herber Rückschlag für die junge Wehr. Die Kameraden ließen sich jedoch nicht entmutigen und feierten



bereits 1885 ihr zehnjähriges Gründungsfest mit einem Ball.

Im Jahre 1887 verließen erneut viele Kameraden ihre Heimat und wanderten nach Amerika aus, darunter

auch Gründer Andreas Prell.

Bereits im Jahre 1900 wurde die erste Fahne angeschafft, welche auch gleich für Wirbel sorgte, denn Fahnen waren zu dieser Zeit von der Obrigkeit nicht gerne gesehen.



Soweit ein Auszug aus der Festschrift die ab Mitte April käuflich erworben werden kann. (s. a. unter www.fwstockheim.de)

Trotz der heutigen, schnelllebigen Zeit ist uns Tradition wichtig. Aber alle Tradition nutzt nichts, wenn der Nachwuchs fehlt. So wurde bereits 1985 eine Jugendgruppe von



GUT AUSSEHEN

schon ab **22,90 € / Monat**
3 Studios – 1 Beitrag
24 Std. – 365 Tage



**Ausgebildete
Trainer sind
bis zu
160 Std./Monat
für Sie da!**



Find us on
Facebook

**fitness – Gesundheit – Spaß
rund um die Uhr**

STOCKHEIM, Bergwerksstr. 36
0 92 65 - 4 32 98 88

KRONACH, Im Ziegelwinkel 9
0 92 61 - 50 19 69

NAILA, Walchstr. 15
0 92 82 - 2 55 98 19

www.24Std-fitness.de

Testen Sie uns!
GRATIS*

1 Woche kostenloses Training
bei Vorlage dieses Gutscheins

* pro Person (ab 18 Jahre)
nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!

Renald Steger gegründet. Nahezu alle derzeitigen Aktiven haben ihre Feuerwehrlaufbahn bei der JF begonnen. Dies ist der Grundstein, dass sich die Wehr insbesondere in den letzten 40 Jahre so rasant entwickeln konnte.

Die Feuerwehr Stockheim ist mit

einem Fuhrpark von 4 Fahrzeugen ausgestattet – noch in diesem Jahr wird ein neues Tanklöschfahrzeug ausgeliefert werden, sowie ein neues Mehrzweckfahrzeug in Dienst gestellt, da die bisherigen Fahrzeuge bereits in die Jahre gekommen sind. Somit ist der Bestand wieder auf dem modernsten Stand der



Fabian Rebhan, stv. Kommandant, Felix Schwabe, Kommandant und Patrick Neubauer, stv. Kommandant. (Vlnr)

150 Jahre

Freiwillige Feuerwehr Stockheim

1875 - 2025

Donnerstag, 01. Mai 2025

10.00 Uhr Festauftakt – Familiennachmittag – Sau am Grill (ab 12.00 Uhr) uvm.

Freitag, 02. Mai 2025

19.00 Uhr Totenehrung am Ehrenmal auf dem Friedhof
20.00 Uhr Festkommers im Festzelt umrahmt von der Bergmannskapelle Stockheim

Samstag, 03. Mai 2025

17.00 Uhr Gaudiwettbewerb im Tauziehen
19.30 Uhr Partynacht mit der Neufanger Blasmusik

Sonntag, 04. Mai 2025

08.45 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst im Festzelt und anschl. Frührschoppen begleitet von der Sängergruppe und der Bläsergruppe des Volkstrachtenverein Zechgemeinschaft Neukenroth e.V.
13.30 Uhr Aufstellung zum Festumzug
14.00 Uhr Festumzug
anschl. Stimmungsmusik im Festzelt mit der Bergmannskapelle Stockheim

*J*äglich das passende **Gebäckstück**
und auch für jeden **Anlass!**

- ☞ Hochzeit ☞ Firmenevents
- ☞ Kommunion ☞ Catering
- ☞ Konfirmation ☞ Weihnachten
- ☞ Geburtstag ☞ Ostern

Über 100 Mitarbeiter in **16 Filialen!**
Bestimmt auch in Ihrer Nähe!

Müller Backhaus GmbH
Industriestraße 9, 96342 Stockheim www.muellersbackhaus.de

Stockheimer INFOBLATT

gärtnerei engelhardt
blumencenter

Inh. Carmen Engelhardt

STOCKHEIM · Kronacher Str. 51 · Tel. 09265/387
www.engelhardt-blumencenter.de

HADERLEIN BAU
Arbeiten rund um Ihr Haus!

Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten • Betonarbeiten
- Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
- Trockenbau • Gebäudesanierung
- Kanalsanierung

Michael Haderlein · Bergwerksstr. 44 · 96342 Stockheim
Tel. 09265-5336 · Fax 09265-807783 · Mobil 0170-6732784

Altbau-Neubau-Umbau-Ausbau

Fliesen-Steger

Katharinenstraße 24, 96342 Stockheim
Telefon: 09265 5884 Mobil: 0173 2709464
Mail: info@steger-fliesenfachgeschaef.de

Fliesen-Mosaik-Natursteinverlegung

150 Jahre

Freiwillige Feuerwehr Stockheim

1875 - 2025

Technik. Dies ist auch erforderlich, denn die Schlagkraft der FF Stockheim ist als Stützpunkfeuerwehr auch über die Gemeindegrenzen hinaus oft gefragt.

Der Nachwuchs liegt uns mindestens genauso am Herzen, wie der Schutz von Leib und Leben, Hab und Gut unserer Bevölkerung und Heimatgemeinde.

Um diese vielen Aufgaben auch weiterhin mit einer starken Truppe bewältigen zu können, wurde im Jahr 2013 die Kinderfeuerwehrgruppe „Stockheimer Feuerteufel“ gegründet. Auch aus dieser Gruppe sind bereits zahlreiche aktive Feuerwehrleute hervorgegangen. Einige sind bereits als Führungskräfte tätig.

Die Bürger und Firmen in der Großgemeinde Stockheim können sich 365 Tage im Jahr auf Ihre Feuerwehr(en) verlassen.

Wir feiern daher voller Stolz und Freude vom 1. Mai (Gründungstag) bis zum 4. Mai (Florianstag) unser 150-jähriges Bestehen. Wir haben



Udo Barnickel, Mitglied des Vorstandes, Fabian Völk, Kassier, Ute Paschky, Schriftführerin, Frank Wich, Vorstandssprecher. (Vlnr)

für die ganze Bevölkerung ein attraktives Programm zusammengestellt und freuen uns daher sehr, wenn Sie uns mit Ihrem Besuch un-

terstützen und Ihren Dank für unsere tägliche Arbeit 24/7 ausdrücken.

Glück Auf – Ihre FF Stockheim



**Metzgerei
G. Bayer**

Reitsch 09261/3823

Dorfplatz 5
96342 Reitsch
Tel. 09261/3823

Frische & Qualität
Fleisch- & Wurstwaren
Grill-Spezialitäten
Kalte & Warme Platten

Elektrotechnik Friedrich



Sven Friedrich, Dorfstraße 13, 96342 Stockheim-Reitsch
Telefon 09261 - 962000, Mobil 0160 - 7878798



Meisterbetrieb

BAU-
ELEMENTE
SONNENSCHUTZ

EMMERT

Fenster • Haustüren • Rollläden
Schulstr. 24 • 96342 Stockheim
Tel.: 0 92 65 / 14 74 • Fax: 81 66

Stockheimer INFOBLATT

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum

Wie präsentieren Sie sich Ihren Kunden?

Sie brauchen ein Logo, Visitenkarten, Briefpapier, Flyer oder eine Firmenbroschüre?

Wir übernehmen Gestaltung und Druck und helfen Ihnen dabei, Ihrem Unternehmen ein neues „Gesicht“ zu geben.

setale
WERBUNG | DESIGN

Badstraße 29 | 96332 Pressig-Rothenkirchen | Tel. 0 92 65 71 46 | info@setale-werbung.de | www.setale-werbung.de



Gründung der Stockheimer Kinderfeuerwehr.



Aktive Mannschaft im Jubiläumsjahr.

Text und Bilder: FF Stockheim

150 Jahre

Freiwillige Feuerwehr Stockheim

1875 - 2025



Getränke Hofmann GbR

Getränkemarkt
Getränke-Heimdienst

Industriestr. 11 • 96342 Stockheim • Tel. 09265-397
E-Mail: info@getraenkehofmann.de
www.getraenkehofmann.de

Wir freuen uns auf Euch!



SCHUHE + SPORT KRAUSE

www.schuh-krause.de Tel.: 09265/1325
WhatsApp 0162-36 01 224
Schuh-Sport Krause GmbH Stockheim





Joseph Kavanagh

Ihr Maler- & Lackiermeister vor Ort

Malerarbeiten Putzarbeiten Trockenbau

Friedhofstraße 4 • 96342 STOCKHEIM / Ofr.
Tel.: 09265 / 26 30 993 • Mobil: 0176 / 846 27 821
email: info@malermeister-kavanagh.de

www.malermeister-kavanagh.de

UND WO SIND VERSICHERUNGEN, WENN MAN SIE MAL BRAUCHT? ALSO, WIR SIND HIER:

Maxschachtstraße 1, Stockheim
Tel. 0 92 65 9 14 88 40

Regionaldirektion
HEINLEIN FINANZSOLUTION
Kronenweg 12, Teuschnitz
Maxschachtstraße 1, Stockheim
zurich.de/holger-heinlein



Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss
Mai-Ausgabe: 16.04.2025

Feuerwehr Burggrub setzt Meilenstein für die Zukunft



Die Feuerwehr Burggrub hat in einen barrierefreien Anbau an das Feuerwehrhaus ein komplettes behindertengerechtes WC eingebaut. Über das ehrenamtliche Engagement freute sich und dankte Bürgermeister Daniel Weißerth (rechts) vor Ort, den 1. Kommandant Dirk Raupach

Burggrub – Die Feuerwehr Burggrub setzt neue Maßstäbe im Anbau des Feuerwehrhauses. Viel Eigenleistung durch ehrenamtlich engagierte Mitglieder trägt dabei besondere Früchte. 1. Kommandant Dirk Raupach nahm die aktuellen Bautätigkeiten zum Anlass, Bürgermeister Daniel Weißerth vor Ort ausführlich zu informieren. Schließlich habe sich die Gemeinde Stockheim zur Förderung durch einen finanziellen Zuschuss bereit erklärt. Für die Feuerwehr Burggrub informiert der Kommandant. Die Freiwillige Feuerwehr Burggrub besteht aktuell aus

172 Mitgliedern, darunter befindet sich eine Jugendgruppe mit fünf Jugendlichen (12 - 18 Jahre) und eine Kindergruppe mit 13 Mitgliedern zwischen sechs und zwölf Jahren, sowie eine aktive Mannschaft mit 30 Wehrleuten. Die Feuerwehr Burggrub ist ein fester Bestandteil im Gesellschaftsleben von Burggrub und trägt viel dazu bei, dass ein gutes und funktionierendes Dorfleben floriert und funktioniert. Warum möchte die Feuerwehr Burggrub überhaupt einen Zuschuss? Der sich aktuell im Bau befindliche Anbau in der Größe von fünf mal

zehn Meter, wird von der Gemeinde mit 30.000 Euro unterstützt. Die anfallenden Arbeiten werden alle komplett in Eigenleistung durchgeführt. Zusätzlich beteiligt sich die Feuerwehr Burggrub schon jetzt zum Anbau mit 7.000 Euro. Bei einer Sitzung der Feuerwehr Burggrub ist der Entschluss gereift, in den neuen Anbau ein komplett behindertengerechtes WC zu bauen, weil es viele ältere Mitglieder gibt, die keine, oder nur noch schwer, Treppen steigen können. Diese verdienten Mitglieder möchten wir deshalb nicht ausschließen. Wir führen auch unsere ganzen Feste und Sitzungen im Erdgeschoss durch, damit keine Treppen mehr gestiegen werden müssen. Dadurch haben wir ferner die Möglichkeit auch Kinder mit Gehbehinderung in die Kinderfeuerwehr aufzunehmen, was bisher nicht möglich ist. Die Kosten dafür belaufen sich auf 15.000 Euro. Auf diesen Betrag wurden bereits 3.000 Euro von der Koinor-Stiftung gespendet und 1.000 Euro kamen von der Raiffeisenbank Küps-Mitwitz-Stockheim. Sogar die bundesweit agierende Sozialorganisation „Aktion Mensch“ wurde auf das Projekt aufmerksam und sicherte einen Zuschuss von 5.000 Euro zu. Den Restbetrag von immerhin noch 6.000 Euro wird die Feuerwehr Burggrub leisten. Die gesamten Arbeiten wurden von den Aktiven der FF Burggrub erledigt. Die Firma Schmitt,

Burggrub machte die Trockenbauarbeiten, Fliesenleger war die Firma Renald Steger, Stockheim. Die Schreinerarbeiten führte die Firma Weigand aus. Unterstützt wurden die ehrenamtlichen Arbeiten der Floriansjünger auch vom Bauhof der Gemeinde Stockheim. Bei der Besichtigung zeigte sich Bürgermeister Daniel Weißerth beeindruckt. „Wir können als Gemeinde sehr stolz auf die Feuerwehr Burggrub sein. Die Schaffung einer Behindertentoilette ist ein Meilenstein für die Infrastruktur in Burggrub. Ich möchte mich vor allem beim 1. Kommandanten Dirk Raupach bedanken. Durch sein vorausschauendes Handeln und seinen unermüdlichen Einsatz stärkt er nicht nur die Feuerwehr Burggrub, sondern setzt sich auch stark für das Gemeinwohl der Burggrüber ein.“ sagt der Bürgermeister und dankt allen an diesem Projekt Beteiligten, vor allem aber den ehrenamtlichen Brandschützern, für ihren Einsatz. Sollte jemand dieses Projekt der Feuerwehr Burggrub genauso gut finden, so würden wir uns über eine finanzielle Unterstützung sehr freuen. Selbstverständlich können wir Spendenquittungen auf Wunsch ausstellen.
Bankverbindung: Raiffeisenbank Küps-Mitwitz-Stockheim IBAN: DE83 7706 9044 0000 2452 32
Verwendungszweck Beh. WC FF Burggrub.
Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann



**Lucas-Cranach-
Straße 5
96332 Pressig**

Telefon: 092 65/95 60 · Fax: 092 65/70 63
www.greiner-mineraloel.de · info@greiner-mineraloel.de



- Heizöl schwefelarm
- Holzpellets DIN Plus
- Benzin
- Schmierstoffe
- Tankanlagen
- Diesel
- Power-Diesel –30 Grad
- Tankreinigung/-entsorgung
- Holzpellets Sackware
- 24h-SB-Tankstellen
- Tank-Vermietung

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne und freut sich auf Ihren Anruf.

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss

Mai-Ausgabe: 16.04.2025



BESTATTUNGSINSTITUT
PLUSCHKE

EIGENER TRAUERRAUM

AUF ALLEN FRIEDHÖFEN

INDIVIDUELLE TRAUERFEIER

ALLE BESTATTUNGSARTEN

IMMER FÜR SIE ERREICHBAR ☎ 09261 **2255**

Friesener Straße 48 | 96317 Kronach | www.bestattung-pluschke.de

Standhaftigkeit und Positivität als Devise



Die geehrten Mitglieder. Von links, 1. Vorsitzender Matthias Remmert, BLSV Bezirksvorsitzende Monika Engelhardt, Roland Rauh, Jochen Schlick, Karl-Heinz Kreul, Ulrich Detsch, Matthias Lifka, Wolfgang Beetz, Frank Lifka, 1. Bürgermeister Daniel Weißerth.

Haig – Erfreulich viele Mitglieder konnte der 1. Vorsitzende Matthias Remmert zur diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen. Nach Aussage Remmerts beträgt der Mitgliederstand 230 Mitglieder.

Bei seinem Rückblick auf das Kalenderjahr 2024 hob er vor allem die gemeinsame Jubiläumsfeier für 50 Jahre Damengymnastik und 60 Jahre Tischtennis als „Highlight“ hervor. Ein herzliches Dankeschön geht an

dieser Stelle an Gerhard Deininger und Jochen Däumer, die dieser Veranstaltung einen besonderen musikalischen Rahmen gaben. Ein weiterer Dank galt Frank Rosenbauer, der das Traineramt der Fußballmannschaft im Frühjahr 2024 übernahm. Durch seine Kontakte und seinen unermüdlichen Einsatz konnten einige neue Spieler für den FC Wacker verpflichtet werden, was letztendlich ausschlaggebend für den Klassenerhalt in der Saison 23/24 war. Mit dem Dank an die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sowie die Sponsoren endete der Bericht des 1. Vorsitzenden. Hauptkassier Philipp Kiendl berichtete, dass der Verein aktuell finanziell gut aufgestellt ist. Er betonte dennoch, dass man weiterhin neue Einnahmequellen generieren müsse, um die steigenden Kosten decken zu können. Kiendl bedankte sich explizit bei Michael Baierlein und Ehrenmitglied Franz Gebhardt, unter deren Regie die Anschaffung und Installation neuer und energieeffizienterer Heizkörper im Sportheim realisiert wurde. Des Weiteren geht sein besonderer Dank an Andreas Nickol, der sich bei jedem Heimspiel um den Getränkeverkauf kümmert. Auch den Platzkassierern und Bratwurstbratern, die bei Wind und Wetter ihren wertvollen Dienst verrichten, sprach er ein großes Dankeschön aus. Der Spielleiter der 1. Mannschaft im Fußball, Elias Detsch, vermeldete erfreulicherweise einige Neuzugänge zur Saison 2024/2025, sodass das beschauliche Haig – mit weniger als 500 Einwohnern - auch weiterhin eine eigenständige Mannschaft stellen konnte. Zur Winterpause belegt die Mannschaft den 14. Platz in der Kreisklasse 4. Auch Tischtennis-Spartenleiter Tobias Gebhardt wies stolz auf das 60-jährige Bestehen der Abteilung hin. Als „Highlight“

der Jubiläumsfeier bezeichnete er die Ehrung des Mitgründers der Abteilung, Georg Vorndran, der für 60 Jahre aktives Tischtennis und phänomenalen 1280 Spielen ausgezeichnet wurde. Er und auch Christina Gebhardt, die Spartenleiterin der Damengymnastik, bedankten sich jeweils für Trikotspenden und Letztgenannte für das Engagement ihrer Gymnastikdamen, von denen sich einzelne abwechselnd als Trainerinnen zur Verfügung stellen. Im Anschluss an die Berichte der Spartenleiter konnte Reinhardt Conradi, der zusammen mit Martin Kopp die Kassenprüfung vorgenommen hatte, von einer hervorragenden Buchführung des Hauptkassier Philipp Kiendl berichten. Er würdigte seine hervorragende Arbeit und insbesondere den vorgetragenen Kassenbericht. Der 1. Bürgermeister, Daniel Weißerth, lobte im Zuge seiner Grußworte die Standhaftigkeit des Vereins und die allgemein positive Herangehensweise der Vorstandschaft des FC Wacker, auch in sportlich schwierigeren Zeiten. Im Rahmen der Ehrungen, die Schriftführer Jürgen Günther vorbereitete, konnte der 1. Vorsitzende Matthias Remmert verdiente Mitglieder auszeichnen. Monika Engelhardt, Philip Klingler, Sven Hofmann (25 Jahre), Frank Lifka, Matthias Lifka, Michael Bittruf (40 Jahre), Georg Beetz, Hans-Dieter Klingler, Jochen Schlick, Karl-Heinz Kreul, Ulrich Detsch (50 Jahre), Wolfgang Beetz, Georg Vorndran (60 Jahre), Roland Rauh (70 Jahre), Siegfried Krautwurst (75 Jahre). Nach der Vorschau auf das Jahr 2025 schloss Matthias Remmert die harmonische Mitgliederversammlung mit dem nachdenklich stimmenden Zitat „Vielleicht gibt es schönere Zeiten, aber diese ist die unsere“.

Text und Bild:

Marius Vorndran, Jürgen Günther



www.madedeus-agentur.com

FOIDL

Pflegedienst | Tagespflege

Pflegedienst	Tagespflege
Hauswirtschaft	Pflegerberatung

Pflegedienst Kronach Im Ziegelwinkel 16 96317 Kronach Tel. 09261 63344	Tagespflege Kronach Rodacherstraße 7 96317 Kronach Tel. 09261 610662-20	Pflegedienst Pressig Hauptstraße 38 96332 Pressig Tel. 09261 63344	Tagespflege Pressig Am Rauhen Berg 4 96332 Pressig Tel. 09265 8069420
--	---	--	---

Als Familienunternehmen in der häuslichen Kranken- und Altenpflege betreuen wir seit 1995 hilfsbedürftige Menschen mit ambulanter Pflege und Tagespflegen in Kronach und Pressig.

Mehr Infos unter www.foidl-pflege.de



Mathias Thomas

Neukenroth – Röthswiesen 12
96342 Stockheim
 Tel. 0 92 65 – 91 41 40
 Mobil 0171 – 1 99 47 75

Turmuhren der St. Anna Haig-Kirche in neuem Glanz



In luftiger Höhe installierten Stefan Dietz (Glockentechnik Perner) und Michael Neuner (Dachdeckerei Hannweber) die drei restaurierten Turmuhren der St. Anna-Kirche Haig.

Haig – Endlich ist es so weit: Nach einer monatelangen Restaurationsphase kann sich die Bevölkerung wieder mit einem Blick auf den Turm der St. Anna-Kirche über die Tageszeit informieren. Die drei Uhren befanden sich äußerlich wie auch mechanisch in einem denkbar schlechten Zustand.

Die Haiger Kirchenverwaltung hatte deshalb die Entscheidung getroffen, eine umfassende Renovierung der gesamten Anlage durchführen zu lassen. Ursprünglich war nur eine Überholung der bestehenden Skelettzifferblätter inkl. der Zeigerpaare und Schmuckkugeln vorgesehen. Beim Abbau stellte die Firma Glockentechnik Perner aus Passau jedoch fest, dass auch der Uhrenantrieb komplett erneuert werden muss. Dieser erfolgte bisher über Transmissionen, die mit sehr alten und verschlissenen Winkelgetrie-

ben umgelenkt wurden. Mit dem Ziel, eine nachhaltige Lösung zu erhalten, entschied die Kirchenverwaltung den Einbau moderner Motorzeigerwerke. Damit werden potentielle Fehlerquellen in Zukunft ausgeschaltet. Das gesamte Projekt wurde mit 21.000 Euro veranschlagt. Die Haiger Vereine haben einen erheblichen Beitrag zur Finanzierung geleistet. So wurde ein Teil des Erlö-

ses aus der Feier zum 700. Dorfjubiläum an die Kirchenstiftung gespendet (2.000 Euro).

Ebenso sind die Einnahmen aus dem Adventskonzert des Gesangsvereins „Liederkrantz“ und des Heimat- und Trachtenvereins in Höhe von 850 Euro für die Erneuerung der Turmuhren verwendet worden. Ein herzliches Dankeschön des Haiger Kirchenpflegers

Adelbert Förtsch galt auch der Gemeinde Stockheim und der Sparkasse Kulmbach-Kronach, die mit 468 Euro bzw. 1.000 Euro zur Finanzierung des Projektes beitrugen.

Ein weiterer Dank ging an die Haiger Dachdeckerei Johannes Hannweber, die spontan ihren Kran für die Installation zur Verfügung stellte.

Text und Bild: Reinhard Conradi



TAG DER OFFENEN TÜR

Dienstag, 8. April 2025
9:00 – 16:00 Uhr

Rosenau 15 • 96317 Kronach



Kommen Sie vorbei!

Es erwarten Sie: Einblicke hinter die Kulissen, neueste Hörgeräte-Technologien, kostenlose Hörtests und vieles mehr.

Besondere Beratung durch unsere CI-Experten:

Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit, sich von unseren Mitarbeitenden zur Cochlea-Implantat-Versorgung beraten zu lassen.

Unser Team freut sich auf Sie
Wir hören uns

**HÖRGERÄTE
GEUTER**
Coburg - Kronach - Lichtenfels

terzo
Wir hören uns.

FOTOSTUDIO
setalephoto
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146
Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de

Wir wünschen ein
frohes **Osterfest**

Osterferienkurse

In den Osterferien finden wieder unsere erfolgreichen Vorbereitungskurse für die Abschlussprüfungen statt.

Abitur, Realschule, M-Zug und Quali.
Abgedeckt werden alle Hauptfächer.

Die Kurse finden vormittags statt,
nachmittags ist normaler Nachhilfeunterricht.

www.nachhilfeinstitut-kronach.de

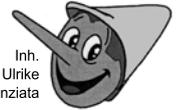
Nachhilfeinstitut Heide Franz
Inh. Jutta Lieb

Bürozeiten: täglich 13.00 – 18.00 Uhr
Rosenau 20 · 96317 Kronach · Tel. 0 92 61 / 506 400

Deutsch – Englisch – Französisch – Latein – Mathematik – Physik – Rechnungswesen
BWR – Chemie: alle Klassen, alle Schultypen, von der Grundschule bis zum Abitur!

Pizzaservice Pinocchio

Katharinenstr. 22 – 96342 Stockheim



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Freitag, Samstag und Sonntag
von 17 – 21.30 Uhr

Frohe
Ostern!

Tel. 09265-7137 Auf Ihre Bestellung freut sich Fam. Annunziata

Ostersamstag bis 14 Uhr geöffnet und 20% auf alles

Große Auswahl an Kugelbäumen,
Ziersträuchern, Rosen, Obstbäumen,
Rhododendren, Heckenpflanzen u.v.m.



Berisha

Baumschule
Inh. Gzim Berisha

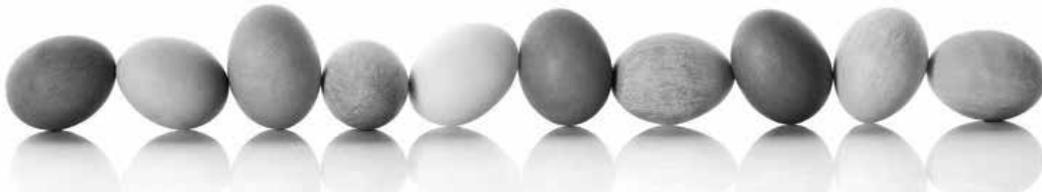
- Gartengestaltung – Neu- und Umgestaltung
- Hofbefestigung – Wege, Terrassen, Einfahrten
- Trockenmauern • Abbrucharbeiten • Erdarbeiten

Kronach-Friesen - direkt am Kreisel

Telefon 09261-52993 oder 0172-8302376

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, 14 – 18 Uhr, Sa. 8.30 – 14 Uhr

Stockheimer INFOBLATT



Aktuelle Projekte in der Großgemeinde

Stockheim – Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die SAGS möchte Ihnen wieder einmal einige Informationen bezüglich der einzelnen Projekte, die von uns in der Großgemeinde Stockheim aktuell sind, vor-

stellen. Der von allen Teilnehmern geschätzte und äußerst beliebte Digi-Stammtisch Nr.1 wurde auch im neuen Jahr mit der Einführung in die neue Stockheim App weitergeführt. Der 1. Bürgermeister Da-

niel Weißerth persönlich hat diese Unterweisung am 6. Februar 2025 vorgenommen. Nachdem dies doch recht umfangreich war, erfolgte eine weitere Einweisung am 6. März. Die 20 Teilnehmer waren voll begeistert über die Möglichkeiten, die diese App für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Stockheim und darüber hinaus bietet. Informieren Sie sich in der Gemeinde bezüglich der Nutzung.

Der geplante neue Digi-Stammtisch für den 20. Februar 2025 in der Rentei, war in relativ kurzer Zeit mit 30 Teilnehmern ausgebucht. Dankenswerterweise stellten sich neben dem Trainer aus der Gemeinde Julius Pötzingler auch Wolfgang Fehn und Joachim Beez als Trainer zur Verfügung. Ich denke das zeigt, dass der Erfolg des 1. Stammti-

SAGS

Senioren-Arbeits-Gemeinschaft-Stockheim

ches, die beste Werbung für die digitalisierte Welt war.

Auch unsere Rikscha wurde im Laufe des Jahres sehr gut angenommen. Alle, die eine Tour mit unserer Rikscha gebucht hatten, waren hinterher voll des Lobes.

Eine Spende war immer der Lohn für die Fahrer.

Denken Sie daran, jeder Anlass, ob Geburtstag oder sonst was, wird durch eine Rikschaftour erst richtig schön. Sie ist ab sofort wieder im Einsatz. Anmeldungen nehmen nach wie vor Tanja Tögel Tel. 09265/7062 oder Rainer Kraus 09265/8079806 entgegen.

Text und Bild: Rainer Kraus



Vorstell-Gottesdienst der Erstkommunionkinder in Stockheim

Stockheim – Die Kommunionkinder Max Baierlipp, Emil Franz, Melina Böhnlein und Emilia Morand stellten sich der Gemeinde vor. Leider war Amelie Eidloth so krank, dass sie nicht teilnehmen konnte. Kyrie Rufe, Fürbitten, gemeinsame Gebete wurden von ihnen vorgetragen. Statt einer Predigt gab es ein „Buchstaben-Puzzle“ bei dem die Kommunionkinder ihre Gedanken

über Brot erzählten. Die bunten Buchstaben ergaben das Wort „LEBENS-BROT“, passend zum diesjährigen Motto der Vorbereitung: Jesus-Brot des Lebens für uns. Am Ende des Gottesdienstes verteilten die Kommunionkinder noch kleine Brotpäckchen an die Gottesdienstbesucher.

Text und Bild: Elvi Ludwig



Die Kommunionkinder aus Stockheim stellten sich in einem Gottesdienst der Gemeinde vor.

Vorstellung der Kommunionkinder in Glosberg

Glosberg – Die diesjährigen Kommunionkinder der Pfarrei Glosberg stellten sich im Rahmen einer Messe der Gemeinde vor. Der Gottesdienst stand unter dem Motto der Kommunion 2025 „Voll Vertrauen mit Jesus auf dem Weg“. Kyrierufe, Fürbitten und Predigt fassten jeweils dieses Thema auf. Während seiner Ansprache erzählte Pater Haagen vom Weg Jesu hier auf Erden und legte gemeinsam mit den Kindern den Weg nach. Auch bei uns gibt

es Zeiten der Freude, der Hoffnung, der Trauer und des Glücks, so wie es auch bei Jesus gewesen ist. Unter großem Interesse der zahlreichen Kirchenbesucher stellten sich die elf Kinder aus Glosberg, Haig und Reitsch der Gemeinde vor. Begleitet an der Orgel wurde die Messe von Daniel Prell. Anschließend erteilte Pater Haagen den allgemeinen Blasiussegen.

Text und Bild: Sibylle Horn



Die Kommunionkinder aus Glosberg, Haig und Reitsch stellten sich der Gemeinde in einem Gottesdienst vor.

Vorstellungsgottesdienst der Kommunionkinder in Neukenroth

Neukenroth – Am 23. Februar stellten sich die drei Kommunionkinder aus Neukenroth und Hasslach in einem gemeinsam mit Elvira Ludwig vorbereiteten und gestalteten Gottesdienst der Pfarrgemeinde vor. Zelebriert wurde dieser Gottesdienst unter dem Motto „Jesus - Brot des Lebens für uns“ von Pfarrer Hans-Michael Dinkel und Elvira Ludwig. Zu Beginn entzündeten die drei Kommunionkinder die Kerze und eröffneten die Messe mit einem gemeinsamen Gebet. In einem Sprechstück erarbeiteten sie die Entstehung des Brotes: dass es ohne Körner kein Brot geben kann; auch Wasser, Wind und Sonne ihren Beitrag leisten und dass die Arbeit von Menschen eine ebenso entscheidende Rolle spielt. Da es

Menschen in fernen Ländern viel Kraft und Arbeit abverlangt, sich Brot leisten zu können, zeigt, wie kostbar Brot für alle Menschen ist und sein sollte. Auch Jesus sagt, „Ich bin das Brot des Lebens“. Er will uns Speise sein für unser Leben. Das Motto „Jesus – Brot des Lebens für uns“ begleitet die drei Kommunionkinder Lena, Melina und Alice nicht nur durch den Vorstellungsgottesdienst, sondern dient als Leitthema ihrer gesamten Vorbereitung bis hin zum Fest ihrer ersten heiligen Kommunion am 1. Juni. Zur Gabenbereitung versammelten sich die Kommunionkinder um den Altar und Pfarrer Dinkel erklärte während der Wandlung sein Vorgehen zur Segnung von Brot und Wein. Nach einem gemeinsam gesprochenen

Dankgebet waren alle in der Kirche anwesenden Kinder eingeladen, das Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar“ mitzusingen. Mit dem Segenslied „Gott dein guter Segen“

und dem Verteilen von Brotstücken an die Kirchengemeinde (siehe Foto) endete der Gottesdienst.

Text und Bild: Katharina Schülein



Die drei Kommunionkinder verteilen Brotstücke passend zum Motto „Brot des Lebens“.

Kommunion & Konfirmation

**Konfirmiert werden
am 6. April 2025 in der
St. Laurentiuskirche
in Burggrub:**

Entert Luis aus Burggrub
Gremer Noah aus Steinwiesen
Höpfner Max aus Stockheim
Karg Max aus Gundelsdorf
Langbein Jonas aus Burggrub
Philipp Danilo aus Wolfersdorf
Stark Niklas aus Burggrub

**Konfirmiert werden
am 4. Mai 2025 in der
Auferstehungskirche
in Stockheim :**

Münzel Amelie aus Neukenroth
Neubauer Anni aus Neukenroth
Rauh Lea-Sophie aus Haig
Rebhan Annika aus Stockheim
Roth Hannah aus Reitsch
Schneider Mia aus Stockheim
Schreiber Sophia aus Stockheim

**Zur Erstkommunion
in der Kirche
St. Wolfgang
in Stockheim gehen
am Sonntag, 25.5.2025
um 10 Uhr:**

Baierlipp Max
Böhnlein Milena
Eidloth Amelie
Franz Emil
Morand Emilia

**Zur Erstkommunion
in der Kirche
St. Katharina
in Neukenroth gehen
am Sonntag, 1.6.2025
um 10 Uhr:**

Knothe Melina-Sophie
Rebhan Lena
Detsch Alice

*Jäglich das passende **Gebäckstück**
und auch für jeden Anlass!*

- 🍷 Hochzeit
- 🍷 Firmenevents
- 🍷 Kommunion
- 🍷 Catering
- 🍷 Konfirmation
- 🍷 Weihnachten
- 🍷 Geburtstag
- 🍷 Ostern

Über 100 Mitarbeiter in **16 Filialen!**
Bestimmt auch in Ihrer Nähe!



Müller Backhaus GmbH
Industriestraße 9, 96342 Stockheim www.muellersbackhaus.de

**Zur Erstkommunion
in der Wallfahrts- und Pfarrkirche Maria Geburt
in Glosberg gehen am Sonntag, 18.5.2025
um 10 Uhr:**

Gerber Lina, Glosberg
Schmitt Leon, Glosberg
Schulz Finn, Glosberg
Wiemann Elias, Glosberg
Kapfhammer Franz, Reitsch
Müller Jule, Reitsch
Roth Konstantin, Reitsch
Beetz Leni, Haig
End Emil, Haig
Kowalski Hendrik, Haig
Winkler Moritz, Haig



**Große
Auswahl
an Kreuzen
und
Geschenken
für den
festlichen Tag**

Bei Ihrem Juwelier
in Kronach



GOLD MÜLLER



FOTOSTUDIO

setalephoto
maria setale



**KOMMUNION
KONFIRMATION**
natürlich | emotional

Industriestraße 9 | 96342 Stockheim | Telefon 09265 7146
maria@setale-photographie.de | www.setale-photographie.de

Termine nur nach Vereinbarung

Zur Kommunion und Konfirmation
empfehlen wir
**Krapfen, Blöcher
und Kuchen**
aus der



„Preuß'n Beck“

Bäckerei Nickol

Rosenau 8 - 96342 Stockheim-Neukenroth - Telefon 0 92 65-13 48

Tagespflege im Betreuungszentrum Stockheim hat Vogelfutterstation



Bei Kaiserwetter wurde am Rosenmontag die Inbetriebnahme der neu installierten Futterstation für heimische Vögel bei bester Laune im Garten der Tagespflege von Elisabeth Baierlein (vorne rechts) gefeiert. Immer wieder konnte man sich über Besuch der gefiederten Freunde freuen, denen nach dem Pressefoto das Areal nun allein gehört. Hinten links Bürgermeister Daniel Weißerth der von der Idee Vogelbeobachtung fördert das Wohlbefinden begeistert ist.

Stockheim – „Alle Vögel sind schon da“. Das Projekt Wohlbefinden durch Vogelbeobachtung machte Station in der Tagespflege im Stockheimer Betreuungszentrum Baierlein in Stockheim. Das einzigartige Präventionsprojekt für stationäre Pflege-

einrichtungen und Tagespflegeeinrichtungen durch den Landesbund für Vogel- und Naturschutz brachte Frühlingsgefühle bei Personal, Bewohnern und Gästen der Einrichtung. Das persönliche Wohlbefinden ist Grundvoraussetzung für eine gute Lebensqualität - auch im hohen Alter. Viele ältere, pflegebedürftige Menschen in stationären Pflegeeinrichtungen leiden jedoch unter einem Verlust von erlebter

Lebensqualität. Diplom-Biologe, Erlebnispädagoge, Thomas Kappauf, führte mit einem kurzweiligen Vortrag in die Besonderheiten richtiger Vogelfütterung ein und erörterte, „Vogelbeobachtung fördert das Wohlbefinden“. Bei dieser kleinen Schulung wurden nicht nur zahlreiche Materialien vorgestellt, sondern auch über den wissenschaftlichen Hintergrund des Projektes informiert. Herzstück des Seminars war der Vortrag für die Tagesgäste bei dem die häufigsten gefiederten Gäste zunächst per Power Point in Bildern präsentiert wurden und ihre spezifischen Futtergewohnheiten vorgeführt wurden. Eine Exkursion führte dann in den Garten der Tagespflege, in dem eine Futterstation befüllt und in Sichtweite eines Beobachtungsfensters aufgestellt wurde. Hierzu erörterten die Experten. Regelmäßige Vogelbeobachtung steigert das Wohlbefinden und die Lebensqualität der dort lebenden älteren Menschen deutlich. So konnte in der von 2017 bis 2020 erhobenen, wissenschaftlichen Begleitstudie mit der Befragung von über 1500 Bewohner*innen und über 300 Mitarbeiter*innen durch die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt nachgewiesen werden, dass durch Vogelbeobachtung besonders die

kognitiven Ressourcen, die Mobilität und das soziale Wohlbefinden der Heimbewohner gefördert werden. Neben der Beobachtung der Vögel beziehen die Betreuer*innen die Heimbewohner*innen auch beim Befüllen der Futterstationen mit ein und führen Gespräche über das gemeinsame Naturerlebnis. Viele ältere Menschen verknüpfen mit den Vögeln und deren Beobachtung frühere Erinnerungen. So können zum Beispiel kognitive Ressourcen bei an Demenz erkrankten Menschen wieder aktiviert werden. Dabei unterstützen die Materialien, von denen ein guter Teil vom LBV speziell für die Zielgruppe „ältere Menschen in Pflegeeinrichtungen“ entwickelt wurde. Große Schrift, verständliche Texte, kontrastreiche Bilder und abwischbare Oberflächen zeichnen die LBV- Produkte aus. Zum Abschluss des Futterkurses für richtige Vogelfütterung sangen alle gemeinsam begeistert das bekannte Frühlings- und Kinderlied „Alle Vögel sind schon da“. Bürgermeister Daniel Weißerth freute sich einige Zeit dabei sein zu dürfen und dankte Elisabeth Baierlein für die Unterrichtung der Gäste ihrer Tagespflege, inklusive Personal.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

Bestattungsinstitut
Lothar Pabstmann Dienst den Lebenden - Ehre den Toten
Ihr Begleiter in schweren Stunden
Bestattungen aller Art:
— Erdbestattung
— Feuerbestattung
— Naturbestattung
— Seebestattung
— Anonyme Bestattung
— Diamantbestattung
— Kristallbestattung
— Überführungen
— Bestattungsvorsorge
Jetzt neu bei uns: Gedenkartikel innen/außen
24 Stunden Rufbereitschaft 7 Tage die Woche Tel. 09261 3419 info@bestattungen-pabstmann.de www.bestattungen-pabstmann.de



Sonneberger Straße 36a • 96342 Burggrub
Tel. 09261/ 9 32 31 • Fax 09261/ 6 33 87
www.kuechen-haefner.de
Mail info@kuechen-haefner.de

Häfner e.K.
Küchen www.kuechen-haefner.de